

Verbände der Kostenträger Nordrhein-Westfalen Ärztekammern in Nordrhein-Westfalen

# Datenauswertung zum Erfassungsjahr 2012

# Neonatologie

Behandlung von Früh- und Neugeborenen

Erstelldatum: 2013-05-23, Rev. A

Universitätsklinikum Essen

Erstellt durch: Geschäftsstelle Qualitätssicherung NRW c/o Ärztekammer Nordrhein Tersteegenstraße 9, 40474 Düsseldorf

#### Vorwort

Die vorliegende Auswertung wurde für das umseitig genannte Krankenhaus durch die Geschäftsstelle Qualitätssicherung Nordrhein-Westfalen (QS NRW) nach Vorgaben des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) erstellt. Sie beruht auf den durch das Krankenhaus übermittelten Daten der Qualitätssicherung in der Neonatologie für den Dokumentations- und Auswertungszeitraum 2012 (Verfahrensjahr 2012).

## Zuordnungskriterium gemäß G-BA

Beginnend mit dem Verfahrensjahr 2012 wurden die Einschlusskriterien für die Dokumentation der Neugeborenenbehandlungen geändert. Ab dem Verfahrensjahr 2012 ist das Aufenthaltsende der Kinder zwischen dem 1. Januar (00:00 Uhr) und dem 31. Dezember (24:00 Uhr) das alleinige Zuordnungskriterium.

Die Umstellung führt zu einer einmaligen Überschneidung mit dem Verfahrensjahr 2011, da Kinder mit Aufenthaltsende zwischen 2012-01-01 (00:00 Uhr) und 2012-01-31 (24:00 Uhr), die in 2011 aufgenommen wurden (Überlieger), bereits für 2011 erfasst und ausgewertet wurden.

Die Auswertung 2012 umfasst somit alle dokumentierten Daten der Neugeborenen mit Aufnahme in 2012 und Aufenthaltsende zwischen 2012-01-01 (00:00 Uhr) und 2012-12-31 (24:00 Uhr).

Kinder mit Aufnahme in 2011 und Aufenthaltsende zwischen 2012-01-01 und 2012-01-31 sind in der Auswertung 2012 nicht enthalten. Ihre Falldaten wurden - wie dargelegt - bereits für 2011 ausgewertet.

Daten von Kindern mit Aufnahme in 2011 und Aufenthaltsende ab 2012-02-01 sind in der Auswertung 2012 enthalten. Diese Fälle sind als "Überlieger" bezeichnet.

Ergebnisse von in 2012 aufgenommenen Kindern mit Aufenthaltsende nach 2012-12-31 werden entsprechend den neuen Einschlusskriterien in den Jahresauswertungen 2013 oder später ausgewertet und bezeichnet.

#### Erläuterung

Die Auswertung unterscheidet zwischen Qualitätsindikatoren (Abschnitt 1), einer Basisstatistik (2), besonderen Einzelfällen für klinikinterne Analysen (3) und einer Detailstatistik (4). Immer werden die Ergebnisse des ausgewerteten Krankenhauses "KHS" gelb unterlegt dargestellt, während die Ergebnisse über sämtliche Teilnehmerkliniken "NRW" grün unterlegt sind ("Ergebnis NRW 2012" bzw. "NRW 2012").

### **Konzept und Layout**

Das Konzept dieser Auswertung wurde von der Bayerischen Arbeitsgemeinschaft für Qualitätssicherung in der stationären Versorgung (BAQ) in Abstimmung mit dem Zentrum für Qualität der Ärztekammer Niedersachsen (ZQ) und dem Institut für angewandte Qualitätsförderung und Forschung im Gesundheitswesen (AQUA) entwickelt.

Das Layout wurde ursprünglich von der BAQ entwickelt und von der QS NRW an die Bedürfnisse in Nordrhein-Westfalen angepaßt.

#### **Hinweis**

Die vorliegende Auswertung wurde von der Geschäftsstelle QS NRW aus den übermittelten Daten mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Die Geschäftsstelle übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Daten. Die Nutzung erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

#### **Ansprechpartner**

Frau Andrea Isack

Telefon: 0211 - 4302 2703, E-Mail: andrea.isack@qs-nrw.org

Herr Dr. med. Hans-Georg Huber, M. san.

Telefon: 0211 - 4302 2700, E-Mail: huber@qs-nrw.org

Geschäftsstelle Qualitätssicherung NRW

c/o Ärztekammer Nordrhein

Tersteegenstraße 9, 40474 Düsseldorf

## Inhaltsverzeichnis

### 1. Qualitätsindikatoren

#### 1.1 Gesamtdarstellung

#### 1.2 Einzeldarstellung

- 01a Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten Rate
- 01b Sterbl. bei Risiko-Lebendgeb. Verhältnis B/E
- 01c Sterbl. bei Risiko-Lebendgeb. (ohne zuverlegte) Rate
- 01d Sterbl. bei Risiko-Lebendgeb. (ohne zuverlegte) Verhältnis B/E
- 01e Sterbl. bei Risiko-Lebendgeb. in den ersten 28 Lebenstagen (ohne zuverlegte) Rate
- 01f Sterbl. bei Risiko-Lebendgeb. in den ersten 28 Lebenstagen (ohne zuverlegte) Verhältnis B/E
- 02a Kinder mit intra- und periventrikulärer Hirnblutung (IVH-Grad 3 oder PVH) Rate
- 02b Kinder mit intra- und periventrikulärer Hirnblutung (IVH-Grad 3 oder PVH) Verhältnis B/E
- 03a Kinder mit zystischer periventrikulärer Leukomalazie (PVL) Rate
- 03b Kinder mit PVL Verhältnis B/E
- 04a Kinder mit höhergradiger Frühgeborenenretinopathie (ROP) Rate
- 04b Kinder mit höhergradiger ROP Verhältnis B/E
- 05a Kinder mit bronchopulmonaler Dysplasie (BPD) Rate
- 05b Kinder mit BPD Verhältnis B/E
- 06a Anzahl Kinder mit nosokomialer Infektion (ohne zuverlegte) pro 1.000 Behandlungstage Rate
- 06b Anzahl Kinder mit nosokomialer Infektion (ohne zuverlegte) pro 1.000 Behandlungstage Verhältnis B/E
- 06c Anzahl nosokomialer Infektionen (ohne zuverlegte Kinder) pro 1.000 Behandlungstage Rate
- 06d Anzahl nosokomialer Infektionen (ohne zuverlegte Kinder) pro 1.000 Behandlungstage Verhältnis B/E
- 07a Beatmete Kinder mit Pneumothorax (ohne zuverlegte) Rate
- 07b Beatmete Kinder mit Pneumothorax (ohne zuverlegte) Verhältnis B/E
- 08 Durchführung eines Hörtests Rate
- 09a Aufnahmetemperatur unter 36,0 Grad Rate
- 09b Aufnahmetemperatur über 37,5 Grad Rate
- 10 Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung
- AK1 Keine Angabe von "intra- u. periventr. Hirnblutung" bei Kindern mit hohem Risiko für dieses Ereignis Rate
- AK2 Keine Angabe von "höhergradige ROP" bei Kindern mit hohem Risiko für dieses Ereignis Rate
- AK3 Auffällig häufige Angabe von "Entl.-Verl. mit zusätzl. Sauerstoffbedarf" ohne Vorliegen von BPD Rate

#### 2. Basisstatistik

- 2.1 Übersicht
- 2.2 Patienten
- 2.3 Aufnahme
- 2.4 Diagnostik / Therapie
- 2.5 Entlassung / Verlegung

# 3. Einzelfälle für klinikinterne Analysen

- 3.1 Vorgangsnummern der Datensätze verstorbener Kinder
- 3.2 Vorgangsnummern der Datensätze von Kindern mit einem Geburtsgewicht unter 1.250 Gramm

#### 4. Detailstatistik

- 4.1 CRIB-Score
- 4.2 Aufnahme
- 4.3 Entlassung
- 4.4 Mortalität

# 1.1 Gesamtdarstellung der Qualitätsindikatoren

# 1.1.1 Tabelle 1, Qualitätsindikatoren 01a bis 05b

Diese Auswertung erfolgt unter Verwendung von bundeseinheitlichen Rechenregeln des AQUA-Instituts, Göttingen (c) 2012 durch die Geschäftsstelle QS Nordrhein-Westfalen. Legende: "r. A." = "rechnerische Auffälligkeit", "i. R." = "innerhalb des Referenzbereiches"

		Ref Bereich	Ergebnis KHS	Status KHS	Ergebnis NRW	
QI	Beschreibung	2012	2012	2012	2012	
01a	Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten: Rate an Todesfällen	nicht def.	0,96 %		0,93 %	ó
01b	Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an Todesfällen	<= 1,97	1,37	i. R.	0,98	
01c	Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten: Rate an Todesfällen (ohne zuverlegte Kinder)	nicht def.	1,00 %		0,81 %	ó
01d	Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten: Verhältnis d. beob. zur erwart. Sterblichkeits-Rate (ohne zuverl. Kinder)	<= 2,01	1,53	i. R.	0,99	
01e	Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten: Rate an Todesfällen i. d. ersten 28 Lebenstagen (ohne zuverl. Kinder)	nicht def.	1,00 %		0,70 %	ó
01f	Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten: Verhält. d. beob. zur erwart. SterblRate i. d. ersten 28 Lebenstagen (o. zuverl.)	<= 2,30	1,79	i. R.	1,01	
02a	Intra- und periventrikuläre Hirnblutungen (IVH-Grad 3 oder PVH): Rate an Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen (o. zuverl. Kinder)	nicht def.	1,85 %		4,00 %	, o
02b	Intra- und periventrikuläre Hirnblutungen (IVH-Grad 3 oder PVH): Verhält. d. beob. zur erwart. Rate an Hirnblutungen sehr kl. Frühgeb. (o. zuverl.)	<= 2,78	0,45	i. R.	0,84	
03a	Zystische Periventrikuläre Leukomalazie (PVL): Rate sehr kleiner Frühgeborener mit PVL (ohne zuverlegte Kinder)	nicht def.	0,00 %		1,61 %	, o
03b	Zystische Periventrikuläre Leukomalazie (PVL): Verhält. d. beob. zur erwart. Rate sehr kl. Frühgeb. mit PVL (o. zuverlegte)	<= 3,50	0,00	i. R.	0,84	
04a	Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP): Rate sehr kleiner Frühgeborener mit ROP (ohne zuverlegte Kinder)	nicht def.	0,00 %		3,57 %	ó
04b	Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP): Verhält. d. beob. zur erwart. Rate sehr kl. Frühgeb. mit ROP (o. zuverl. Kinder)	<= 4,42	0,00	i. R.	1,24	
05a	Bronchopulmonale Dysplasie (BPD): Rate sehr kleiner Frühgeborener mit BPD (ohne zuverlegte Kinder)	nicht def.	9,26 %		8,72 %	ó
05b	Bronchopulmonale Dysplasie (BPD): Verhältnis d. beob. zur erwart. Rate sehr kl. Frühgeb. mit BPD (o. zuverl.)	<= 2,16	1,22	i. R.	1,00	

1.1.2 Tabelle 2, Qualitätsindikatoren 06a bis 10 und AK-01 bis AK-03

Diese Auswertung erfolgt unter Verwendung von bundeseinheitlichen Rechenregeln des AQUA-Instituts, Göttingen (c) 2012 durch die Geschäftsstelle QS Nordrhein-Westfalen. Legende: "r. A." = "rechnerische Auffälligkeit", "i. R." = "innerhalb des Referenzbereiches"

QI	Beschreibung	Ref Bereich 2012	Ergebnis KHS 2012	Status KHS 2012	Ergebnis NRW 2012	
06a	Nosokomiale Infektion: Rate an Kindern mit nosokomialen Infekt. pro 1.000 BTage (o. zuverl.)	nicht def.	249,21	<mark>%</mark>	122,46	%
06b	Nosokomiale Infektion: Verhält. B/E von Kindern mit nosokomialen Infekt. pro 1.000 BTage (o. zuverl.)	<= 2,25	1,98	i. R.	0,94	
06c	Nosokomiale Infektion: Rate an nosokomialen Infektionen pro 1.000 BTage (o. zuverl.)	nicht def.	249,21	%	147,67	%
06d	Nosokomiale Infektion: Verhält. B/E von nosokomialen Infektionen pro 1.000 BTage (o. zuverl.)	<= 2,23	1,62	i. R.	0,92	
07a	Pneumothorax: Rate an beatmeten Kindern mit Pneumothorax (o. zuverl.)	nicht def.	3,80	%	5,06	%
07b	Pneumothorax: Verhält. B/E von beatmeten Kindern mit Pneumothorax (o. zuverl.)	<= 2,32	0,71	i. R.	0,93	
80	Hörtest: Rate an Kindern mit durchgeführtem Hörtest	>= 95,0 %	98,00	% i. R.	98,03	%
09a	Temperatur bei Aufnahme: Rate an Kindern mit einer Temperatur bei Aufnahme unter 36,0 Grad	<= 11,8 %	8,74	% i. R.	4,07	%
09b	Temperatur bei Aufnahme: Rate an Kindern mit einer Temperatur bei Aufnahme über 37,5 Grad	<= 15,2 %	6,41	% i. R.	7,93	%
10	Qualitätsindex: der Frühgeborenenversorgung	<= 1,60	1,08	i. R.	1,00	
AK1	Keine Angabe von intra- u. periventrikulärer Hirnblut. (IVH Grad 3 oder PVH): bei Kindern mit einem hohen Risiko für diese Ereignisse	B <= 1	0,00	%	2,02	%
AK2	Keine Angabe von höhergradiger Frühgeborenen-Retinopathie (ROP): bei Kindern mit einem hohen Risiko für dieses Ereignis	B <= 1	0,00	%	1,75	%
AK3	Auffällig häufige Angabe von Entl./Verl. mit zusätzl. Sauerstoffbedarf: ohne Vorliegen einer Bronchopulmonalen Dysplasie (BPD)	<= 70,0 %	0,00	% i. R.	68,32	%

# 01a Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten:

Rate an Todesfällen

01a.1 Kennzahl: 51120

Ziel: Niedrige Sterblichkeit

01a.2 Rechenregel: (B / G) \* 100

Datenfelder: ENTLGRUND, CRIBFEHLBILD, GESTALTER, ENTLDIAG

01a.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Todesfälle

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m.

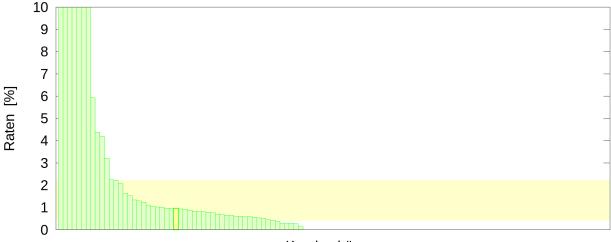
BR ist die "beobachtete Rate" an verstorbenen Kindern

B=5 G=520 BR=0,96 %

01a.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [0,41; 2,23] (als gelbe Fläche dargestellt)

01a.5 NRW-Rate: 0,93 %

01a.6 Referenzwert: Nicht definiert



Krankenhäuser

Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.

Insgesamt sind 119 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 65 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

# 01b Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten:

Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an Todesfällen

01b.1 Kennzahl: 51119

Ziel: Niedrige Sterblichkeit

01b.2 Rechenregel: BR / ER

Datenfelder: GESCHLECHTNEO, GESTALTER, GEBORT, TRANSPORTNEO, CRIBFEHLBILD, ENTLGRUND, ENTLDIAG,

**AUFNAHME** 

01b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Todesfälle

E ist die Zahl "erwarteter" Todesfälle bei Risiko-Lebendgeburten,

risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 1b

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von

mindestens 24+0 Wochen p. m.

BR ist die "beobachtete Rate" an Todesfällen bei Risiko-Lebendgeburten

ER ist die "erwartete Rate" an Todesfällen bei Risiko-Lebendgeburten,

risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 1b

B=5 E=3,65 G=520 BR=0,96 % ER=0,70 % BR/ER=1,37

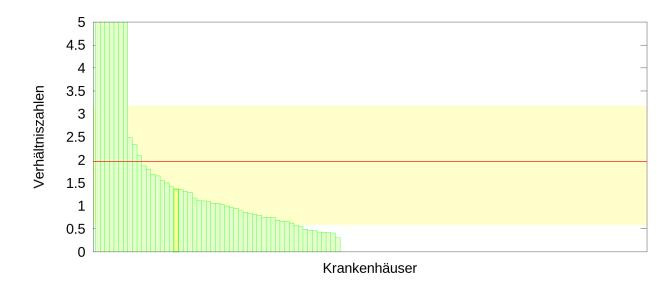
01b.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [0,59; 3,18] (als gelbe Fläche dargestellt)

01b.5 NRW: Verhältnis BR/ER = 0,98

01b.6 Erläuterung: In der Klinik beträgt die Anzahl beobachteter Fälle B=5

das 1,37-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=3,65

01b.7 Referenzwert: <= 1,97 (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.

Insgesamt sind 119 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 65 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

# 01c Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten: Rate an Todesfällen (ohne zuverlegte Kinder)

01c.1 Kennzahl: 51070

Ziel: Niedrige Sterblichkeit

01c.2 Rechenregel: (B / G) \* 100

Datenfelder: GESTALTER, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ENTLGRUND, ENTLDIAG

01c.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Todesfälle

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden

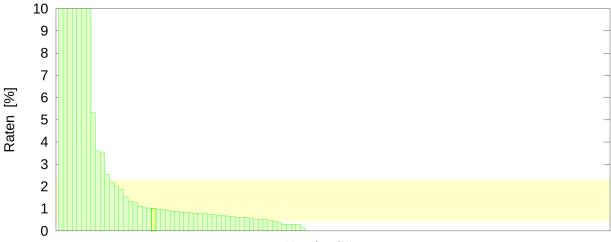
BR ist die "beobachtete Rate" an Todesfällen bei Risiko-Lebendgeburten (ohne zuverlegte)

B=5 G=502 BR=1,00 %

01c.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [0,43; 2,31] (als gelbe Fläche dargestellt)

01c.5 NRW-Rate: 0,81 %

01c.6 Referenzwert: Nicht definiert



Krankenhäuser

Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.

Insgesamt sind 118 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 64 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

01d Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten:

Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Sterblichkeits-Rate

(ohne zuverlegte Kinder)

01d.1 Kennzahl: 50048

Ziel: Niedrige Sterblichkeit

01d.2 Rechenregel: BR / ER

Datenfelder: GESCHLECHTNEO, GESTALTER, GEBORT, TRANSPORTNEO, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ENTLGRUND,

**ENTLDIAG** 

01d.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Todesfälle

E ist die Zahl "erwarteter" Todesfälle bei Risiko-Lebendgeburten,

risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 1d

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden

BR ist die "beobachtete Rate" an Todesfällen bei Risiko-Lebendgeburten

ER ist die "erwartete Rate" an Todesfällen bei Risiko-Lebendgeburten,

risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 1d

B=5 E=3,27 G=502 BR=1,00 % ER=0,65 % BR/ER=1,53

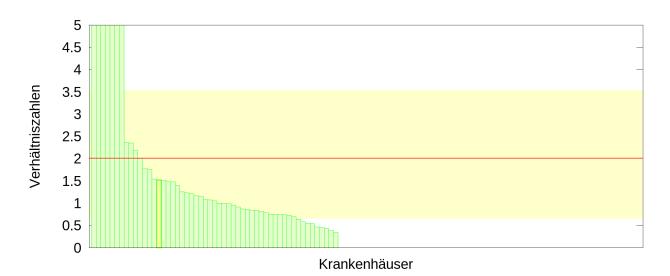
01d.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [0,65; 3,54] (als gelbe Fläche dargestellt)

01d.5 NRW: Verhältnis BR/ER = 0,99

01d.6 Erläuterung: In der Klinik beträgt die Anzahl beobachteter Fälle B=5

das 1,53-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=3,27

01d.7 Referenzwert: <= 2,01 (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet. Insgesamt sind 118 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 64 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

01e Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten:

Rate an Todesfällen in den ersten 28 Lebenstagen

(ohne zuverlegte Kinder)

01e.1 Kennzahl: 51075

Niedrige Sterblichkeit

01e.2 Rechenregel: (B/G) \* 100

GESTALTER, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ItEntl Datenfelder:

01e.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Todesfälle innerhalb von 28 Tagen

> G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden

BR ist die "beobachtete Rate" an Todesfällen bei Risiko-Lebendgeborenen

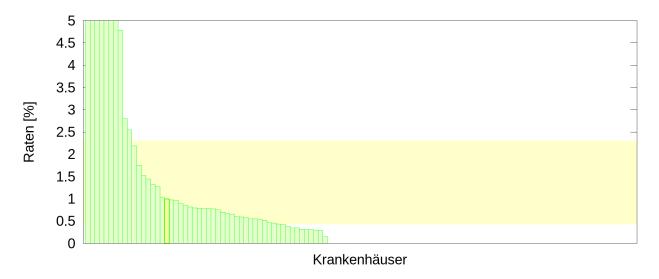
innerhalb von 28 Tagen (ohne zuverlegte)

B=5 G=502 BR=1,00 %

01e.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [0,43; 2,31] (als gelbe Fläche dargestellt)

01e.5 NRW-Rate: 0,70 %

01e.6 Referenzwert: Nicht definiert



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.

Insgesamt sind 118 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 65 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

#### 01f Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten:

Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an Todesfällen in den ersten 28 Lebenstagen (ohne zuverlegte Kinder)

01f.1 Kennzahl: 50049

> Ziel: Niedrige Sterblichkeit

01f.2 Rechenregel: BR / FR

Datenfelder: GESCHLECHTNEO, GESTALTER, GEBORT, TRANSPORTNEO, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ENTLGRUND,

ENTLDIAG, ItEntl

01f.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Todesfälle innerhalb von 28 Tagen

> E ist die Zahl "erwarteter" Todesfälle bei Risiko-Lebendgeburten, innerhalb von 28 Tagen, risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 1f

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden

BR ist die "beobachtete Rate" an Todesfällen bei Risiko-Lebendgeburten innerhalb von 28 Tagen

ER ist die "erwartete Rate" an Todesfällen bei Risiko-Lebendgeburten innerhalb von 28 Tagen, risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 1f

B=5 E=2,79 G=502 BR=1,00 % ER=0,56 % BR/ER=1,79

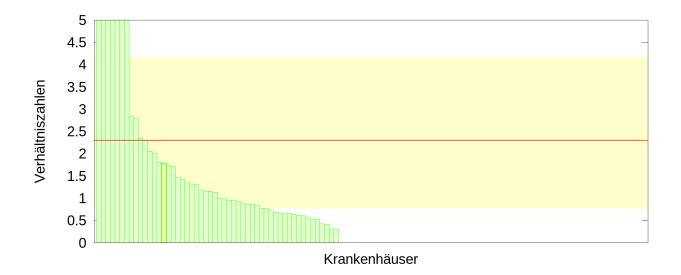
01f.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [0,77; 4,16] (als gelbe Fläche dargestellt)

01f.5 NRW: Verhältnis BR/ER = 1,01

01f.6 In der Klinik beträgt die Anzahl beobachteter Fälle B=5 Erläuterung:

das 1,79-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=2,79

01f.7 Referenzwert: <= 2,30 (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet. Insgesamt sind 118 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 65 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

# 02a Intra- und periventrikuläre Hirnblutungen (IVH-Grad 3 oder PVH):

Rate an Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)

02a.1 Kennzahl: 51076

Ziel: Selten Hirnblutungen IVH Grad 3 oder PVH

02a.2 Rechenregel: (B / G) \* 100

Datenfelder: GESTALTER, KG, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, SONO, IVHAEM, ENTLGRUND, ENTLDIAG

02a.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle von Hirnblutungen mit IVH Grad 3 oder PVH

bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einem Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m., bei denen eine Sonographie durchgeführt wurde

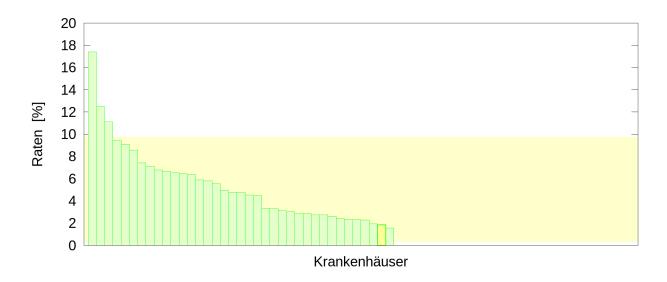
BR ist die "beobachtete" Rate an Fällen mit Hirnblutungen mit IVH Grad 3 oder PVH bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)

B=1 G=54 BR=1,85 %

02a.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [0,33; 9,77] (als gelbe Fläche dargestellt)

02a.5 NRW-Rate: 4,00 %

02a.6 Referenzwert: Nicht definiert



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet. Insgesamt sind 66 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 28 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

02b Intra- und periventrikuläre Hirnblutungen (IVH-Grad 3 oder PVH):

Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an Hirnblutungen

sehr kleiner Frühgeborener (ohne zuverlegte Kinder)

02b.1 Kennzahl: 50050

Ziel: Selten Hirnblutungen IVH Grad 3 oder PVH

02b.2 Rechenregel: BR / ER

Datenfelder: GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, TRANSPORTNEO, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, SONO,

IVHAEM, ENTLGRUND, ENTLDIAG

02b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle von Hirnblutungen mit IVH Grad 3 oder PVH

bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)

E ist die Anzahl "erwarteter" Fälle von Hirnblutungen mit IVH Grad 3 oder PVH

bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder), nach logistischem NEO-Score 2b

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einem Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m., bei denen eine Sonographie durchgeführt wurde

BR ist die "beobachtete" Rate an Fällen von Hirnblutungen mit IVH Grad 3 oder PVH

ER ist die "erwartete" Rate an Fällen von Hirnblutungen mit IVH Grad 3 oder PVH,

risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 2b

B=1 E=2,22 G=54 BR=1,85 % ER=4,12 % BR/ER=0,45

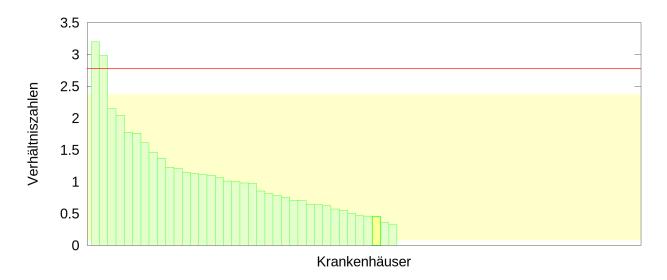
02b.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [0,08; 2,37] (als gelbe Fläche dargestellt)

02b.5 NRW: Verhältnis BR/ER = 0,84

02b.6 Erläuterung: In der Klinik beträgt die Anzahl beobachteter Fälle B=1

das 0,45-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=2,22

02b.7 Referenzwert: <= 2,78 (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet. Insgesamt sind 66 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 28 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

# 03a Zystische Periventrikuläre Leukomalazie (PVL):

Rate sehr kleiner Frühgeborener mit PVL (ohne zuverlegte Kinder)

03a.1 Kennzahl: 51077

Ziel: Selten Zystische Periventrikuläre Leukomalazie (PVL)

03a.2 Rechenregel: (B / G) \* 100

Datenfelder: GESTALTER, KG, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, SONO, PVL, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ItEntl

03a.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit zystischer periventrikulärer Leukomalazie (PVL)

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einem Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m., bei denen eine Sonographie durchgeführt wurde und einem Lebensalter von mindestens 21 Tagen

BR ist die "beobachtete" Rate an Fällen mit PVL

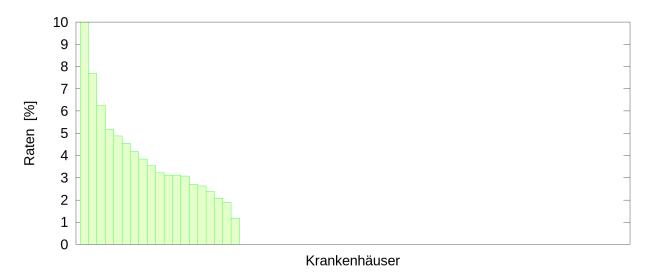
B=0 G=52 BR=0,00 %

03a.4 95% Vertrauensbereich der Klinik: Die Klinik hat keine beobachteten Fälle dokumentiert,

daher kann kein Vertrauensbereich angegeben werden.

03a.5 NRW-Rate: 1,61 %

03a.6 Referenzwert: Nicht definiert



Die Klinik hat keine beobachteten Fälle dokumentiert und wird daher nicht gekennzeichnet. Insgesamt sind 65 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 45 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

03b Zystische Periventrikuläre Leukomalazie (PVL):

Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate sehr kleiner Frühgeborener mit PVL

(ohne zuverlegte Kinder)

03b.1 Kennzahl: 50051

Ziel: Selten Zystische Periventrikuläre Leukomalazie (PVL)

03b.2 Rechenregel: BR / ER

Datenfelder: GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, TRANSPORTNEO, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, SONO,

PVL, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ItEntl

03b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit PVL

E ist die Anzahl "erwarteter" Fälle mit PVL, nach logistischem NEO-Score 3b

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einem Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m., bei denen eine Sonographie durchgeführt wurde und einem Lebensalter von mindestens 21 Tagen

BR ist die "beobachtete" Rate an Fällen mit PVL

ER ist die "erwartete" Rate an Fällen mit PVL, risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 3b

B=0 E=0,90 G=52 BR=0,00 % ER=1,72 % BR/ER=0,00

03b.4 95% Vertrauensbereich der Klinik: Die Klinik hat keine beobachteten Fälle dokumentiert,

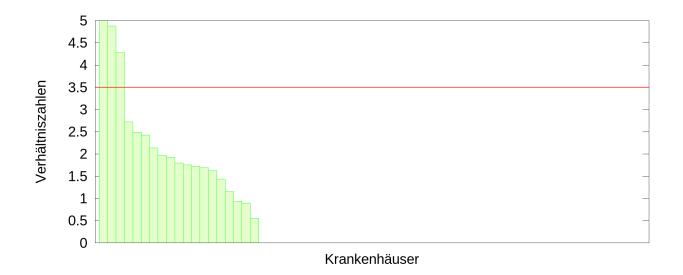
daher kann kein Vertrauensbereich angegeben werden.

03b.5 NRW: Verhältnis BR/ER = 0,84

03b.6 Erläuterung: Die Klinik weist keine beobachteten Fälle in der betrachteten Grundgesamtheit aus,

daher erfolgt keine Risikoadjustierung

03b.7 Referenzwert: <= 3,50 (als rote Linie dargestellt)



Die Klinik hat keine beobachteten Fälle dokumentiert und wird daher nicht gekennzeichnet. Insgesamt sind 65 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 45 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

#### 04a Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP):

Rate sehr kleiner Frühgeborener mit ROP (ohne zuverlegte Kinder)

04a.1 Kennzahl: 51078

> Selten höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP) 7iel:

04a.2 Rechenregel: (B/G) \* 100

> GESTALTER, KG, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, AUGENUNT, ROP, ENTLGRUND, ENTLDIAG, Datenfelder:

ItSauerBeginn, ItSauerEnde

04a.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Frühgeborenenretinopathie (ROP) > 2

> G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einem Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m. oder mit einer Sauerstoffgabe über mehr als 3 Tage und einem Gestationsalter unter 37+0 Wochen p. m.,

bei denen eine ophthalmologische Untersuchung durchgeführt wurde

BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit ROP > 2

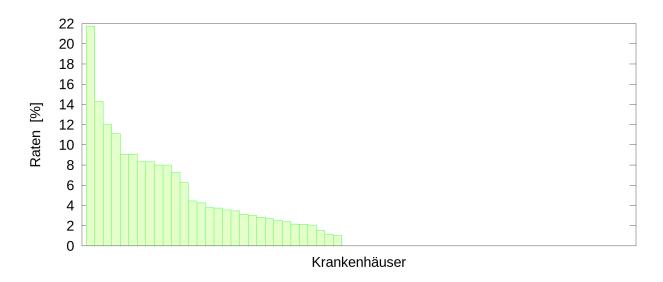
B=0 G=46 BR=0,00 %

04a.4 95% Vertrauensbereich der Klinik: Die Klinik hat keine beobachteten Fälle dokumentiert,

daher kann kein Vertrauensbereich angegeben werden.

04a.5 NRW-Rate: 3,57 %

04a.6 Referenzwert: Nicht definiert



Die Klinik hat keine beobachteten Fälle dokumentiert und wird daher nicht gekennzeichnet. Insgesamt sind 64 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 33 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

04b Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP):

Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate sehr kleiner Frühgeborener mit ROP

(ohne zuverlegte Kinder)

04h.1 Kennzahl: 50052

Selten höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP)

04b.2 Rechenregel: BR / FR

GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, TRANSPORTNEO, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, Datenfelder:

AUGENUNT, ROP, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ItSauerBeginn, ItSauerEnde

04b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Frühgeborenenretinopathie (ROP) > 2

> E ist die Anzahl "erwarteter" Fälle mit höhergradiger ROP, risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 4b

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einem Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m. oder mit einer Sauerstoffgabe über mehr als 3 Tage und einem Gestationsalter unter 37+0 Wochen p. m., bei denen eine ophthalmologische Untersuchung durchgeführt wurde

BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit höhergradiger ROP

ER ist die "erwartete" Rate an Fällen mit höhergradiger ROP, risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 4b

B=0 E=0,94 G=46 BR=0,00 % ER=2,05 % BR/ER=0,00

Vertrauensbereich der Klinik: Die Klinik hat keine beobachteten Fälle dokumentiert, 04b.4 95%

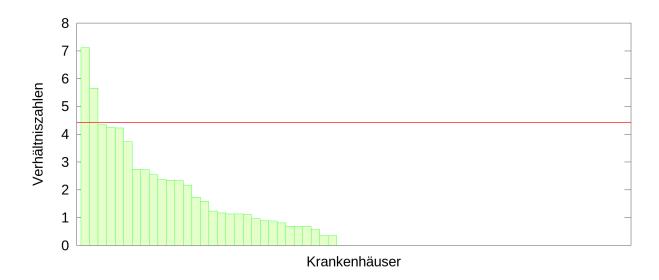
daher kann kein Vertrauensbereich angegeben werden.

04b.5 NRW Verhältnis BR/ER = 1,24

04b.6 Erläuterung: Die Klinik weist keine beobachteten Fälle in der betrachteten Grundgesamtheit aus,

daher erfolgt keine Risikoadjustierung

04b.7 Referenzwert: <= 4,42 (als rote Linie dargestellt)



Die Klinik hat keine beobachteten Fälle dokumentiert und wird daher nicht gekennzeichnet. Insgesamt sind 64 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 33 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

# 05a Bronchopulmonale Dysplasie (BPD):

Rate sehr kleiner Frühgeborener mit BPD (ohne zuverlegte Kinder)

05a.1 Kennzahl: 51079

Ziel: Selten Bronchopulmonale Dysplasie (BPD)

05a.2 Rechenregel: (B / G) \* 100

Datenfelder: GESTALTER, KG, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, BPD, ENTLGRUND, ENTLDIAG

05a.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Bronchopulmonaler Dysplasie (BPD)

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einem Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m.

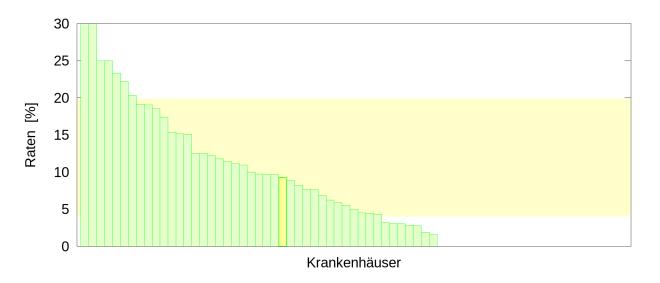
BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit BPD

B=5 G=54 BR=9,26 %

05a.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [4,02; 19,91] (als gelbe Fläche dargestellt)

05a.5 NRW-Rate: 8,72 %

05a.6 Referenzwert: Nicht definiert



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet. Insgesamt sind 69 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 23 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

05b Bronchopulmonale Dysplasie (BPD):

Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate sehr kleiner Frühgeborener mit BPD

(ohne zuverlegte Kinder)

05b.1 Kennzahl: 50053

Selten Bronchopulmonale Dysplasie (BPD)

05b.2 Rechenregel: BR / ER

Datenfelder: GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, TRANSPORTNEO, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD,

BPD, ENTLGRUND, ENTLDIAG

05b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Bronchopulmonaler Dysplasie (BPD)

> E ist die Zahl "erwarteter" Fälle mit BPD, risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 5b

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einem Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m.

BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit BPD

ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit BPD, risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 5b

B=5 E=4,09 G=54 BR=9,26 % ER=7,57 % BR/ER=1,22

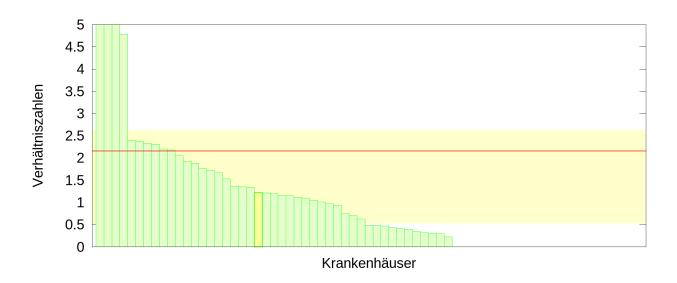
05b.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [0,53; 2,63] (als gelbe Fläche dargestellt)

05b.5 NRW: Verhältnis BR/ER = 1,00

05b.6 Erläuterung: In der Klinik beträgt die Anzahl beobachteter Fälle B=5

das 1,22-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=4,09

05b.7 Referenzwert: <= 2,16 (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.

Insgesamt sind 69 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 23 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

06a Nosokomiale Infektion:

Rate an Kindern mit nosokomialer Infektion (ohne zuverlegte Kinder)

pro 1.000 Behandlungstage

06a.1 Kennzahl: 51085

Ziel: Selten nosokomiale Infektionen pro 1000 Behandlungstage

06a.2 Rechenregel: (B / G) \* 100

Datenfelder: GESTALTER, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, INFEKTIONGR72H, SEPSISANZ, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ItEntl

06a.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Sepsis/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt)

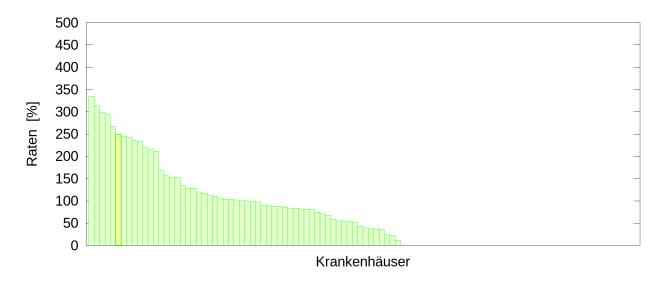
G "Grundgesamtheit" sind 1.000 Behandlungstage von Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und die bei Entlassung über 3 Tage alt sind

BR ist die "beobachtete" Rate der "Late onset"-Infektionen (Anzahl der Behandlungsfälle mit Sepsis/SIRS später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage

B=19,00 G=7,62 BR=249,21 %

06a.4 NRW-Rate: 122,46 %

06a.5 Referenzwert: Nicht definiert



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet. Insgesamt sind 102 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 0 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

# 06b Nosokomiale Infektion:

Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an Kindern mit nosokomialer Infektion (ohne zuverlegte Kinder) pro 1.000 Behandlungstage

06b.1 Kennzahl: 50060

Ziel: Selten nosokomiale Infektionen pro 1000 Behandlungstage

06b.2 Rechenregel: BR / ER

Datenfelder: GESCHLECHTNEO, GESTALTER, GEBORT, TRANSPORTNEO, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD,

INFEKTIONGR72H, SEPSISANZ, ENTLGRUND, ENTLDIAG, vwDauer, ltEntl

06b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Sepsis/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt)

E ist die Anzahl "erwarteter" Fälle mit nosokomialen Infektionen pro 1.000 Behandlungstage, risikoadjustiert nach Poisson-Regression Score 8b

G "Grundgesamtheit" sind 1.000 Behandlungstage von Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und die bei Entlassung über 3 Tage alt sind

BR ist die "beobachtete" Rate an Fällen mit nosokomialen Infektionen pro 1.000 Behandlungstage

ER ist die "erwartete" Rate an Fällen mit nosokomialen Infektionen pro 1.000 Behandlungstage, risikoadjustiert nach Poisson-Regression Score 8b

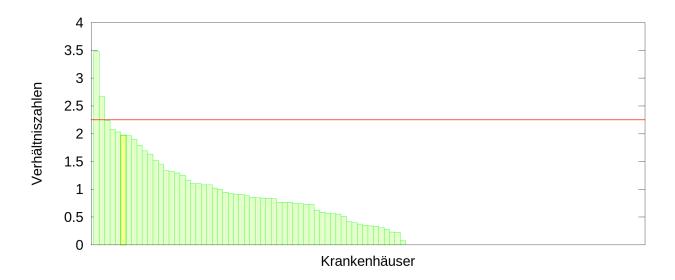
B=19,00 E=9,62 G=7,62 BR=249,21 % ER=126,14 % BR/ER=1,98

06b.4 NRW: Verhältnis BR/ER = 0,94

06b.5 Erläuterung: In der Klinik beträgt die "beobachtete" Rate BR=249,21 %

das 1,98-fache der nach Risikoadjustierung "erwarteten" Rate von ER=126,14 %

06b.6 Referenzwert: <= 2,25 (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet. Insgesamt sind 102 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 43 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

06c Nosokomiale Infektion:

Rate an nosokomialen Infektionen (ohne zuverlegte Kinder)

pro 1.000 Behandlungstage

06c.1 Kennzahl: 51086

Ziel: Selten nosokomiale Infektionen pro 1000 Behandlungstage

06c.2 Rechenregel: (B / G) \* 100

Datenfelder: GESTALTER, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, INFEKTIONGR72H, SEPSISANZ, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ItEntl

06c.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Septiden/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt)

G "Grundgesamtheit" sind 1.000 Behandlungstage von Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und die bei Entlassung über 3 Tage alt sind

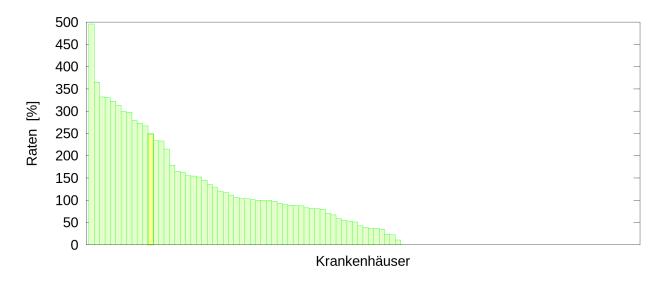
BR ist die "beobachtete" Rate der "Late onset"-Infektionen (Anzahl der aufgetretenen Septiden/SIRS später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage

Für diesen QI wird ein Kind mit 3 Sepsis-Episoden während des stationären Aufenthaltes auch dreifach gezählt.

B=19,00 G=7,62 BR=249,21 %

06c.4 NRW-Rate: 147,67 %

06c.5 Referenzwert: Nicht definiert



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet. Insgesamt sind 102 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 0 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

06d Nosokomiale Infektion:

Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an nosokomialen Infektionen (ohne zuverlegte Kinder) pro 1.000 Behandlungstage

06d.1 Kennzahl: 50061

Ziel: Selten nosokomiale Infektionen pro 1000 Behandlungstage

06d.2 Rechenregel: BR / ER

Datenfelder: GESCHLECHTNEO, GESTALTER, GEBORT, TRANSPORTNEO, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD,

INFEKTIONGR72H, SEPSISANZ, ENTLGRUND, ENTLDIAG, vwDauer, ltEntl

06d.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Septiden/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt)

E ist die Anzahl "erwarteter" Fälle mit nosokomialen Infektionen pro 1.000 Behandlungstage, risikoadjustiert nach Poisson-Regression Score 8d

G "Grundgesamtheit" sind 1.000 Behandlungstage von Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und die bei Entlassung über 3 Tage alt sind

BR ist die "beobachtete" Rate an Fällen mit nosokomialen Infektionen pro 1.000 Behandlungstage

ER ist die "erwartete" Rate an Fällen mit nosokomialen Infektionen pro 1.000 Behandlungstage, risikoadjustiert nach Poisson-Regression Score 8d

Für diesen QI wird ein Kind mit 3 Sepsis-Episoden während des stationären Aufenthaltes auch dreifach gezählt.

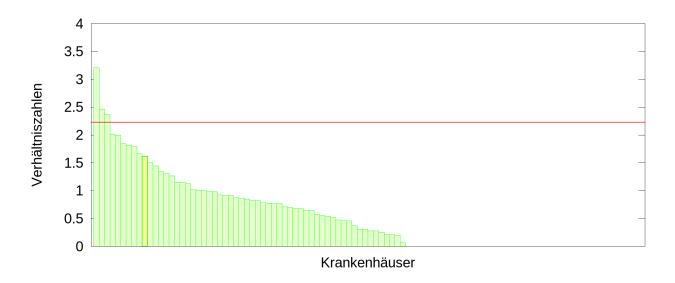
B=19,00 E=11,73 G=7,62 BR=249,21 % ER=153,88 % BR/ER=1,62

06d.4 NRW: Verhältnis BR/ER = 0,92

06d.5 Erläuterung: In der Klinik beträgt die "beobachtete" Rate BR=249,21 %

das 1,62-fache der nach Risikoadjustierung "erwarteten" Rate von  $\,$  ER=153,88 %

06d.6 Referenzwert: <= 2,23 (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet. Insgesamt sind 102 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 0 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

# 07a Pneumothorax:

### Rate an beatmeten Kindern mit Pneumothorax (ohne zuverlegte Kinder)

07a.1 Kennzahl: 51087

Ziel: Selten Pneumothoraces

07a.2 Rechenregel: (B / G) \* 100

Datenfelder: GESTALTER, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, BEATMUNG, PNEUMOATMUNG, ENTLGRUND, ENTLDIAG

07a.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Pneumothorax

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und mit nasaler/pharyngealer und intratrachealer Beatmung

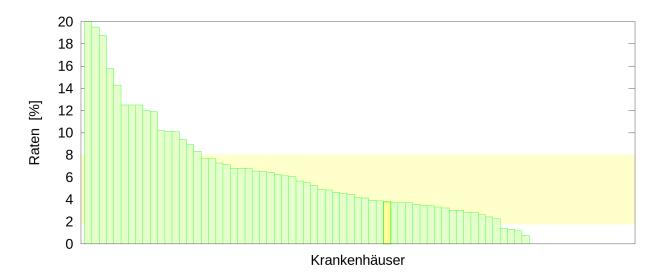
BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit Pneumothorax

B=6 G=158 BR=3,80 %

07a.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [1,75; 8,04] (als gelbe Fläche dargestellt)

07a.5 NRW-Rate: 5,06 %

07a.6 Referenzwert: Nicht definiert



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.

Insgesamt sind 75 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 13 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

### 07b Pneumothorax:

Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an beatmeten Kindern mit Pneumothorax (ohne zuverlegte Kinder)

07b.1 Kennzahl: 50062

Ziel: Selten Pneumothoraces

07b.2 Rechenregel: BR / ER

Datenfelder: GESCHLECHTNEO, GESTALTER, GEBORT, TRANSPORTNEO, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD,

BEATMUNG, PNEUMOATMUNG, ENTLGRUND, ENTLDIAG

07b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Pneumothorax

E ist die Anzahl "erwarteter" Fälle mit Pneumothorax, risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 9b

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und mit nasaler/pharyngealer und intratrachealer Beatmung

BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit Pneumothorax

ER ist die "erwartete" Rate an Fällen mit Pneumothorax, risikoadjustiert nach logistischem NEO-Score 9b

Es soll der Anteil der Pneumothoraces bei den beatmeten Kindern (während oder nach einer Beatmung >= 15 Minuten) erhoben werden.

B=6 E=8,43 G=158 BR=3,80 % ER=5,34 % BR/ER=0,71

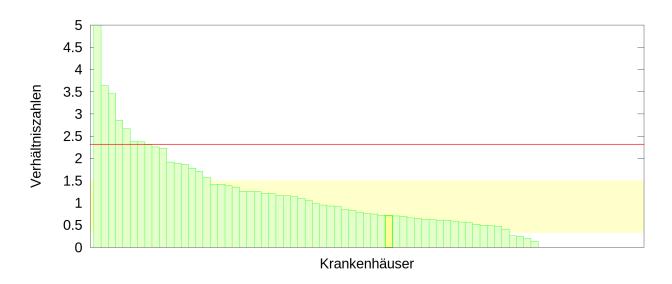
07b.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [0,33; 1,51] (als gelbe Fläche dargestellt)

07b.5 NRW: Verhältnis BR/ER = 0,93

07b.6 Erläuterung: In der Klinik beträgt die Anzahl beobachteter Fälle B=6

das 0,71-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=8,43

07b.7 Referenzwert: <= 2,32 (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet. Insgesamt sind 75 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 13 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

#### 80 Hörtest:

#### Rate an Kindern mit durchgeführtem Hörtest

08.1 Kennzahl: 50063

Ziel: Häufig Durchführung eines Hörtests

08.2 Rechenregel: (B/G) \* 100

Datenfelder: GESTALTER, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, HOERSCRN, ENTLGRUND

08.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit durchgeführtem Hörtest

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller lebend nach Hause entlassenen Kinder ohne letale Fehlbildungen

mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die nicht zuverlegt wurden

BR ist die "beobachtete" Rate von Fällen mit durchgeführtem Hörtest

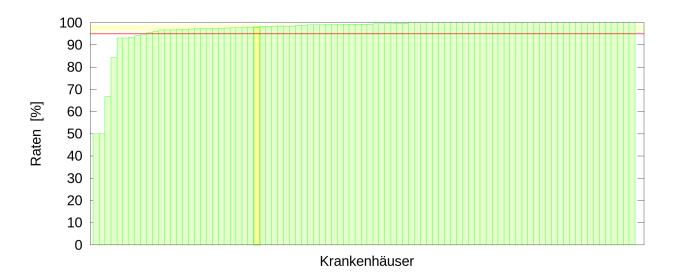
Bei lebend nach Hause entlassenen Kindern werden alle Fälle gezählt, bei denen ein Hörtest durchgeführt wurde.

B=441 G=450 BR=98,00 %

08.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [96,24; 98,94] (als gelbe Fläche dargestellt)

08.5 NRW-Rate: 98,03 %

08.6 Referenzwert: >= 95,0 % (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet. Insgesamt sind 92 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 0 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

#### 09a Temperatur bei Aufnahme:

#### Rate an Kindern mit einer Temperatur bei Aufnahme unter 36,0 Grad

09a.1 Kennzahl: 50064

> Ziel: Möglichst wenige Kinder mit zu hoher oder zu niedriger Aufnahmetemperatur

09a.2 Rechenregel: (B/G) \* 100

Datenfelder: GESTALTER, AUFNTEMP, CRIBFEHLBILD, HIE, ENTLGRUND, ENTLDIAG, FACHABT

09a.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit einer Aufnahmetemperatur unter 36,0 Grad

> G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. ohne Hypoxisch Ischämische Enzephalopathie (HIE) und mit einer Angabe zur

Aufnahmetemperatur

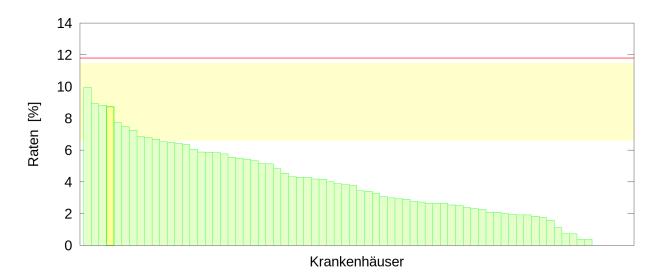
BR ist die "beobachtete" Rate an Fällen mit einer Aufnahmetemperatur unter 36,0 Grad

B=45 G=515 BR=8,74 %

09a.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [6,59; 11,49] (als gelbe Fläche dargestellt)

09a.5 NRW-Rate: 4,07 %

09a.6 Referenzwert: <= 11,8 % (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet. Insgesamt sind 72 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 4 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

#### 09b Temperatur bei Aufnahme:

## Rate an Kindern mit einer Temperatur bei Aufnahme über 37,5 Grad

09b.1 Kennzahl:

> Ziel: Möglichst wenige Kinder mit zu hoher oder zu niedriger Aufnahmetemperatur

09b.2 Rechenregel: (B/G) \* 100

Datenfelder: GESTALTER, AUFNTEMP, CRIBFEHLBILD, HIE, ENTLGRUND, ENTLDIAG, FACHABT

09b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit einer Aufnahmetemperatur über 37,5 Grad

> G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. ohne Hypoxisch Ischämische Enzephalopathie (HIE) und mit einer Angabe zur

Aufnahmetemperatur

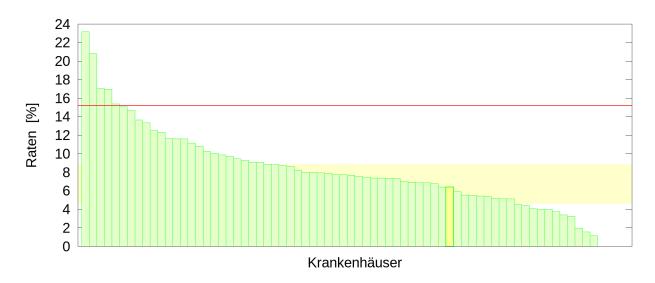
BR ist die "beobachtete" Rate an Fällen mit einer Aufnahmetemperatur über 37,5 Grad

B=33 G=515 BR=6,41 %

09b.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [4,60; 8,86] (als gelbe Fläche dargestellt)

09b.5 NRW-Rate: 7,93 %

09b.6 Referenzwert: <= 15,2 % (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet. Insgesamt sind 72 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 3 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

# 10 Qualitätsindex:

#### der Frühgeborenenversorgung

10.1 Kennzahl: 51174

Niedrige Sterblichkeit, selten Hirnblutungen, selten PVL, selten höhergradige ROP, selten BPD, selten NEC mit OP

10.2 Rechenregel: BR / ER

Datenfelder: GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, CRIBFEHLBILD, IVHAEM, PVL, ROP, BPD, OPNEC, ENTLGRUND, ENTLDIAG

10.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Todesfälle

ODER nicht verstorbener Kinder mit IVH-Grad 3 oder PVH

ODER nicht verstorbener Kinder, ohne IVH-Grad 3 oder PVH mit NEC (mit Operation)

ODER nicht verstorbener Kinder, ohne IVH-Grad 3 oder PVH, ohne NEC (mit Operation) mit PVL

ODER nicht verstorbener Kinder ohne IVH-Grad 3 oder PVH, ohne NEC (mit Operation), ohne PVL mit BPD

ODER nicht verstorbener Kinder, ohne IVH-Grad 3 ohne PVH, ohne NEC (mit Operation),

ohne PVL, ohne BPD mit höhergradiger ROP

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen

ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einem Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m.

Die folgenden (in absteigender Reihenfolge des Schweregrads) aufgeführten Qualitätsindikatoren sind zur Berechnung des Indexes herangezogen worden:

- Sterblichkeit des Kindes während des stationären Aufenthaltes
- Intra- und periventrikuläre Hirnblutung (IVH-Grad 3 oder PVH)
- Nektrotisierende Enterokolitis mit Operation (NEC)
- Zystische periventrikuläre Leukomalazie (PVL)
- Bronchopulmonale Dysplasie (BPD)
- Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP)

B=11 E=10,19 G=61 BR=18,03 % ER=16,70 % BR/ER=1,08

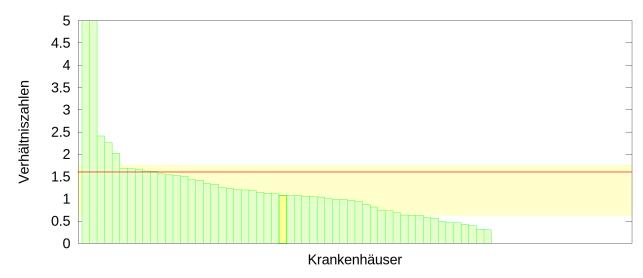
10.4 95% Vertrauensbereich der Klinik = [0,62; 1,76] (als gelbe Fläche dargestellt)

10.5 NRW-Bund Verhältnis: 1,00

10.6 Erläuterung: In der Klinik beträgt die Anzahl beobachteter Fälle B=11

das 1,08-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=10,19

10.7 Referenzwert: <= 1,60 (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.

Insgesamt sind 72 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 2 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

# AK1 Keine Angabe von "intra- und periventrikulärer Hirnblutung" (IVH Grad 3 oder PVH) bei Kindern mit einem hohen Risiko für diese Ereignisse

AK1.1 Kennzahl: 850201

Ziel: Vermeidung von Unterdokumentationen

AK1.2 Rechenregel: (B / G) \* 100

Datenfelder: GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, TRANSPORTNEO, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD,

SONO, IVHAEM, ENTLGRUND, ENTLDIAG

AK1.3 Variablen: B ist die Anzahl der "beobachteten" Fälle ohne Hirnblutung IVH-Grad 3 oder PVH,

die jedoch laut dem Prognosemodell die höchste Wahrscheinlichkeit für diese Ereignisse aufweisen

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externe Kinderklinik) oder externer Klinik als Rückverlegung) und mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einem Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m., bei denen eine Sonographie durchgeführt wurde

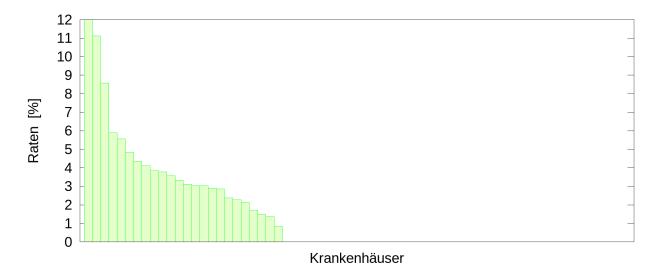
BR ist die "beobachtete" Rate an Fällen ohne Hirnblutung IVH-Grad 3 oder PVH, die jedoch laut dem Prognosemodell die höchste Wahrscheinlichkeit für diese Ereignisse aufweisen

Durch das Auffälligkeitskriterium werden die Kinder identifiziert, die nach dem Prognosemodell für intra- und periventrikuläre Hirnblutungen (IVH-Grad 3 oder PVH) ein hohes Risiko für diese Ereignisse haben, bei denen jedoch keine intra- und periventrikulären Hirnblutungen (IVH-Grad oder PVH) dokumentiert wurden.

B=0 G=54 BR=0,00 %

AK1.4 NRW-Rate: 2.02 %

AK1.5 Referenzwert: B <= 1 (d. h. der Referenzbereich bezieht sich auf die Anzahl "beobachter" Fälle)



Die Klinik hat keine beobachteten Fälle dokumentiert und wird daher nicht gekennzeichnet. Insgesamt sind 66 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 41 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

# AK2 Keine Angabe von "höhergradiger Frühgeborenen-Retinopathie" (ROP) bei Kindern mit einem hohen Risiko für dieses Ereignis

AK2.1 Kennzahl: 850202

Ziel: Vermeidung von Unterdokumentationen

AK2.2 Rechenregel: (B/G) \* 100

Datenfelder: GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, TRANSPORTNEO, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD,

AUGENUNT, ROP, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ItSauerBeginn, ItSauerEnde

AK2.3 Variablen:

B ist die Anzahl der "beobachteten" Fälle ohne höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP), die jedoch laut dem Prognosemodell die höchste Wahrscheinlichkeit für dieses Ereignis aufweisen

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externe Kinderklinik) oder externer Klinik als Rückverlegung) und mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einem Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m. oder mit einer Sauerstoffgabe über mehr als 3 Tage und einem Gestationsalter unter 37+0 Wochen p. m., bei denen eine ophthalmologische Untersuchung durchgeführt wurde

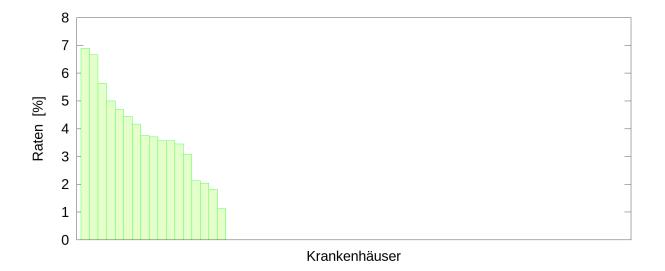
BR ist die "beobachtete" Rate an Fällen mit höhergradiger ROP, die jedoch laut dem Prognosemodell die höchste Wahrscheinlichkeit für dieses Ereignis aufweisen

Durch das Auffälligkeitskriterium werden die Kinder identifiziert, die nach dem Prognosemodell für höhergradige ROP ein hohes Risiko für dieses Ereignis haben, bei denen jedoch keine höhergradige ROP dokumentiert wurde.

B=0 G=46 BR=0,00 %

AK2.4 NRW-Rate: 1.75 %

AK2.5 Referenzwert: B <= 1 (d. h. der Referenzbereich bezieht sich auf die Anzahl "beobachter" Fälle)



Die Klinik hat keine beobachteten Fälle dokumentiert und wird daher nicht gekennzeichnet. Insgesamt sind 64 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 46 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

# AK3 Auffällig häufige Angabe von "Enlassung/Verlegung mit zusätzlichem Sauerstoffbedarf" ohne Vorliegen einer Bronchopulmonalen Dysplasie (BPD)

AK3.1 Kennzahl: 850203

Ziel: Vermeidung von Unterdokumentationen

AK3.2 Rechenregel: (B/G) \* 100

Datenfelder: GESTALTER, GESTALTERTAGE, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, BPD, SAUERENTL, ENTLGRUND, vwDauer

AK3.3 Variablen: B ist die Anzahl der "beobachteten" Fälle ohne bronchopulmonale Dysplasie (BPD)

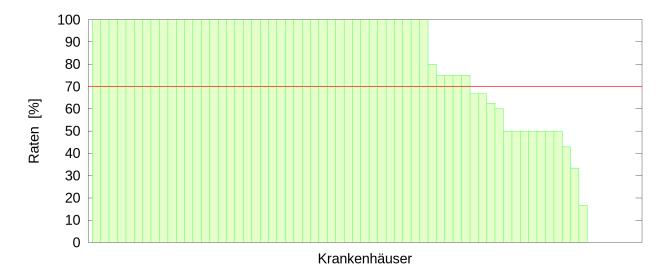
G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller lebend entlassenen Kinder ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter bei Entlassung von mindestens 36+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externe Kinderklinik oder externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und mit zusätzlichem Sauerstoffbedarf bei Entlassung oder Verlegung

BR ist die "beobachtete" Rate an Fällen ohne BPD

B=0 G=1 BR=0,00 %

AK3.4 NRW-Rate: 68,32 %

AK3.5 Referenzwert: <= 70,0 % (als rote Linie dargestellt)



Die Klinik hat keine beobachteten Fälle dokumentiert und wird daher nicht gekennzeichnet. Insgesamt sind 65 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 5 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

# 2. Basisstatistik

# 2.1 Übersicht

	KHS 2012		NRW 2012		KHS 2011		NRW 2011	
2.1.1 Dokumentationspflichtige Kliniken			Anzahl Kliniken <b>145</b>				Anzahl Kliniken <b>146</b>	
2.1.2 Sollstellung-Datensätze	Anzahl Datensätze 584		Anzahl Datensätze <b>22.653</b>		Anzahl Datensätze <b>508</b>		Anzahl Datensätze <b>24.524</b>	
2.1.3 Daten übermittelnde Kliniken*			Anzahl Kliniken <b>116</b>	% <b>100,0</b>			Anzahl Kliniken <b>108</b>	% <b>100,0</b>
2.1.4 Übermittelte Datensätze davon Überlieger aus dem Vorjahr** davon MDS-Datensätze***	Anzahl Datensätze <b>566</b> 7 37		Anzahl Datensätze 22.631 133 242		Anzahl Datensätze <b>508</b> 3 23		Anzahl Datensätze <b>24.069</b> 140 412	
2.1.5 Patientenkollektiv davon aus dem 1. Quartal davon aus dem 2. Quartal davon aus dem 3. Quartal davon aus dem 4. Quartal	Anzahl Patienten <b>529</b> 148 131 150 100	% <b>100,0</b> 28,0 24,8 28,4 18,9	Anzahl Patienten <b>22.389</b> 5.631 5.720 6.109 4.929	% <b>100,0</b> 25,2 25,5 27,3 22,0	Anzahl Patienten <b>485</b> 117 104 139 125	% <b>100,0</b> 24,1 21,4 28,7 25,8	<b>23.657</b> 5.797 5.852 6.399	% <b>100,0</b> 24,5 24,7 27,0 23,7
2.1.6 Gewicht bei Aufnahme davon kleiner 1.250 Gramm	<b>529</b> 43	<b>100,0</b> 8,1	<b>22.389</b> 1.442	<b>100,0</b> 6,4	<b>485</b> 32	<b>100,0</b> 6,6		<b>100,0</b> 6,1

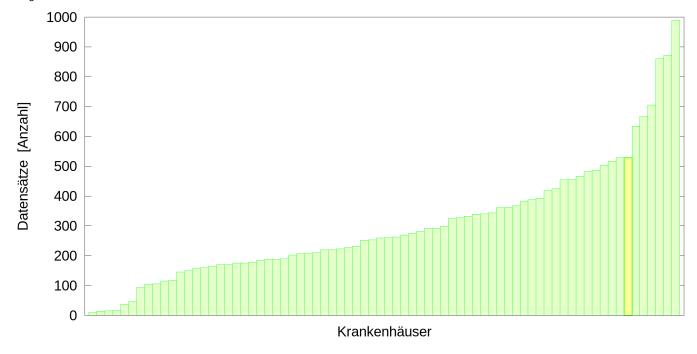
<sup>\*</sup> Bei den nicht-teilnehmenden Klinken handelt es sich ausschließlich um geburtshilfliche Kliniken mit einer sehr niedrigen Fallzahl.

<sup>\*\*</sup> Überlieger aus dem Vorjahr werden in dieser Auswertung berücksichtigt.

<sup>\*\*\*</sup> Minimaldatensätze (MDS) enthalten lediglich Verwaltungsinformationen jedoch keine medizinisch-inhaltlichen Daten. Sie werden daher in dieser Auswertung nicht berücksichtigt.

## 2.1.7 Verteilung der Datensätze nach Krankenhäusern im Verfahrensjahr 2012

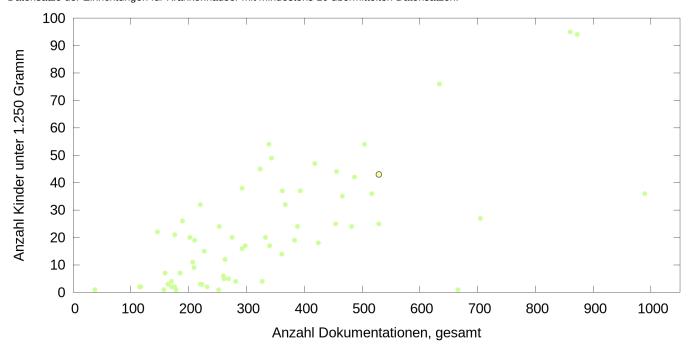
Dargestellt werden Krankenhäuser mit mindestens 10 übermittelten Datensätzen.



Das ausgewertete Krankenhaus ist gelb gekennzeichnet.

# 2.1.8 Verteilung der aufgenommenen Kinder nach Krankenhäusern im Verfahrensjahr 2012

Dargestellt wird die Anzahl der Kinder mit einem Gewicht bei Aufnahme unter 1.250 Gramm im Verhältnis zur dokumentierten Anzahl Datensätze der Einrichtungen für Krankenhäuser mit mindestens 10 übermittelten Datensätzen.



Das ausgewertete Krankenhaus ist gelb gekennzeichnet.

# 2.2 Patienten

	KHS 2012		NRW 2012		KHS 2011		NRW 2011	
2.2.1 Geschlecht männlich weiblich nicht bestimmbar	Anzahl Patienten <b>529</b> 270 259	% <b>100,0</b> 51,0 49,0	Anzahl Patienten <b>22.389</b> 12.385 10.003	% <b>100,0</b> 55,3 44,7 < 0,1	Anzahl Patienten <b>485</b> 256 229	% <b>100,0</b> 52,8 47,2	Anzahl Patienten <b>23.657</b> 12.977 10.678	% <b>100,0</b> 54,9 45,1 < 0,1
2.2.2 Einling / Mehrling Einlinge Zwillinge Drillinge und mehr	<b>529</b> 445 78 6	100,0 84,1 14,7 1,1	<b>22.389</b> 19.292 2.917 180	100,0 86,2 13,0 0,8	<b>485</b> 427 54 4	100,0 88,0 11,1 0,8	23.657 20.551 2.954 152	100,0 86,9 12,5 0,6
2.2.3 Geburtsgewicht in Gramm bis 499 500 bis 749 750 bis 999 1.000 bis 1.249 1.250 bis 1.499 1.500 bis 2.499 2.500 und mehr	529 6 10 13 14 18 139 329	100,0 1,1 1,9 2,5 2,6 3,4 26,3 62,2	22.389 143 373 439 487 687 6.100 14.160	100,0 0,6 1,7 2,0 2,2 3,1 27,2 63,2	485 4 8 7 13 19 121 313	100,0 0,8 1,6 1,4 2,7 3,9 24,9 64,5	23.657 144 317 431 544 682 6.330 15.209	100,0 0,6 1,3 1,8 2,3 2,9 26,8 64,3
2.2.4 Gestationsalter (vollendete Schwangerschaftswochen) bis 23 24 bis 25 26 bis 27 28 bis 29 30 bis 31 32 bis 36 37 bis 41 42 und mehr Gültige Werte Fehlende Werte	529 9 5 10 14 17 169 304 1 529	1,7 0,9 1,9 2,6 3,2 31,9 57,5 0,2 100,0	22.389 168 291 395 525 873 7.262 12.811 63 22.388 1	0,8 1,3 1,8 2,3 3,9 32,4 57,2 0,3 100,0	485 5 5 4 16 18 169 268 - 485	1,0 1,0 0,8 3,3 3,7 34,8 55,3	23.657 158 275 358 531 903 7.585 13.767 78 23.655	0,7 1,2 1,5 2,2 3,8 32,1 58,2 0,3 100,0
2.2.5 Wo wurde das Kind geboren ? in Geburtsklinik in außerklinischer Geburtseinrichtung zu Hause sonstiges (z.B. während Transport)	<b>529</b> 529 - -	100,0 100,0 - -	22.389 22.082 205 76 26	100,0 98,6 0,9 0,3 0,1	<b>485</b> 485 - -	100,0 100,0 - -	23.657 23.244 278 95 40	100,0 98,3 1,2 0,4 0,2
2.2.6 Transport zur Neonatologie wenn Geburtsort = Geburtsklinik Kein Transport zur Neonatologie Transport ohne Kraftfahrzeug (inborn) Transport mit Kraftfahrzeug (outborn)	<b>529</b> 6 458 65	100,0 1,1 86,6 12,3	22.082 3.137 15.741 3.204	100,0 14,2 71,3 14,5	<b>485</b> - 392 93	100,0 - 80,8 19,2	<b>23.244</b> 3.324 15.999 3.921	100,0 14,3 68,8 16,9
2.2.7 primärer Verzicht auf kurative Therapie wenn Kind verstorben und Gestationsalter von 22+0 bis 23+6 Wochen Nein Ja Gültige Werte Fehlende Werte	6 2 3 5	40,0 60,0 100,0	67 23 36 59 8	39,0 61,0 100,0	3 2 1 3	66,7 33,3 100,0	73 25 28 53 20	47,2 52,8 100,0

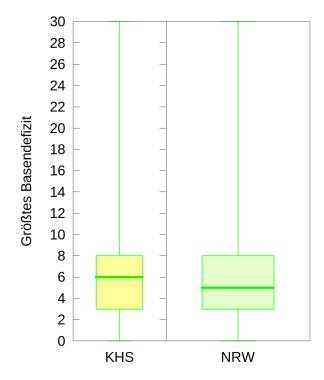
# 2.3 Aufnahme

	KHS 2012		NRW 2012		KHS 2011		NRW 2011	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.3.1 Alle aufgenommenen Kinder davon aus ext. Kinderkl. oder ext. Klinik als Rückverleg.	<b>529</b> 20	<b>100,0</b> 3,8	<b>22.389</b> 731	<b>100,0</b> 3,3	<b>485</b> 29	<b>100,0</b> 6,0	<b>23.657</b> 751	<b>100,0</b> 3,2
2.3.2 Aufnahme ins Krankenhaus von (wenn Aufnahme-Datum und Aufnahme-Uhrzeit nicht Geburts-Datum und Geburts-Uhrzeit) externer Geburtsklinik externer Kinderklinik externer Klinik als Rückverlegung außerklinischer Geburtseinrichtung zu Hause Gültige Werte Fehlende Werte	64 44 20 - - - 64	68,8 31,2 - - - 100,0	5.342 3.470 601 116 46 593 4.826 516	71,9 12,5 2,4 1,0 12,3 100,0	96 67 27 2 - - 96	69,8 28,1 2,1 - - 100,0	<b>5.383</b> 3.884 619 128 36 716 5.383	72,2 11,5 2,4 0,7 13,3 100,0
2.3.3 Aufnahmetemperatur in Grad Celsius	529		22.389		485		23.657	
bis 31,9 32,0 bis 33,9 34,0 bis 35,9 36,0 bis 36,4 36,5 bis 37,4 37,5 und mehr Gültige Werte Fehlende Werte	3 48 133 308 37 529	0,6 9,1 25,1 58,2 7,0 100,0	16 41 923 2.769 16.373 2.264 22.386	< 0,1 0,2 4,1 12,4 73,1 10,1	1 28 95 311 50 485	0,2 5,8 19,6 64,1 10,3 100,0	9 59 880 2.910 17.368 2.431 23.657	< 0,1 0,2 3,7 12,3 73,4 10,3 100,0
2.3.4 Aufnahmegewicht in Gramm	529		22.389		485		23.657	
bis 499 500 bis 749 750 bis 999 1.000 bis 1.249 1.250 bis 1.499 1.500 bis 2.499 2.500 und mehr Gültige Werte Fehlende Werte	6 7 14 12 19 135 336 529	1,1 1,3 2,6 2,3 3,6 25,5 63,5 100,0	138 299 405 479 682 6.228 14.158 22.389	0,6 1,3 1,8 2,1 3,0 27,8 63,2 100,0	3 7 6 12 18 121 318 485	0,6 1,4 1,2 2,5 3,7 24,9 65,6 100,0	124 275 391 525 659 6.467 15.215 23.656	0,5 1,2 1,7 2,2 2,8 27,3 64,3 100,0
2.3.5 Kopfumfang in cm bis 19,9 20,0 bis 23,9 24,0 bis 27,9 28,0 bis 31,9 32,0 bis 35,9 36,0 bis 39,9 40,0 und mehr Gültige Werte Fehlende Werte	529 2 13 26 95 301 91 1 529	0,4 2,5 4,9 18,0 56,9 17,2 0,2 100,0	22.389 66 415 977 4.144 12.998 3.688 88 22.376	0,3 1,9 4,4 18,5 58,1 16,5 0,4 100,0	485 2 7 26 76 287 87 - 485	0,4 1,4 5,4 15,7 59,2 17,9	23.657 57 399 991 4.166 13.800 4.060 180 23.653	0,2 1,7 4,2 17,6 58,3 17,2 0,8 100,0

## 2.4 Diagnostik / Therapie

	KHS 2012		NRW 2012		KHS 2011		NRW 2011	
	Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
	Patienten	%	Patienten	%	Patienten	%	Patienten	%
2.4.1 Fehlbildungen	529	100,0	22.389	100,0	485	100,0	23.657	100,0
keine	415	78,4	19.778	88,3	376	77,5	21.298	90,0
leichte	108	20,4	1.946	8,7	92	19,0	1.704	7,2
schwere	6	1,1	587	2,6	14	2,9	588	2,5
letale	-	-	78	0,3	3	0,6	67	0,3

## 2.4.2 Verteilung der Meßwerte zum größten Basendefizit

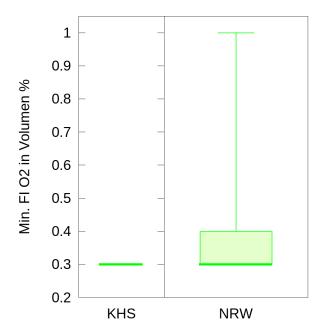


Die Angaben beziehen sich auf Neonaten mit einem Geburtsgewicht kleiner 1.500 Gramm ohne letale Fehlbildungen (gemessen in den ersten 12 Lebensstunden).

50 Datensätze in der Klinik bzw. 1.820 in NRW enthielten absolute Angaben zum Base-Excess größer gleich 0 bzw. kleiner gleich 30 Millimol pro Liter.

11 Datensätze in der Klinik bzw. 309 in NRW enthielten ungültige Angaben zum Base-Excess. Diese wurden in der Auswertung nicht berücksichtigt.

## 2.4.5 Verteilung der Meßwerte zur min. inspiratorischen Sauerstofffraktion (Min. FI O2)



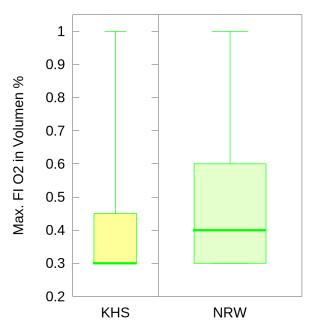
Die Angaben beziehen sich auf Neonaten mit einem Geburtsgewicht kleiner 1.500 Gramm ohne letale Fehlbildungen.

2 Datensätze in der Klinik bzw. 282 in NRW enthielten Angaben zu Min. FI O2 größer gleich 0,21 bzw. kleiner gleich 1,0 Volumen %.

59 Datensätze in der Klinik bzw. 1.847 in NRW enthielten ungültige Angaben zu Min. FI O2.

Diese wurden in der Auswertung nicht berücksichtigt.

## 2.4.6 Verteilung der Meßwerte zur max. inspiratorischen Sauerstofffraktion (Max. FI O2)



Die Angaben beziehen sich auf Neonaten mit einem Geburtsgewicht kleiner 1.500 Gramm ohne letale Fehlbildungen.

27 Datensätze in der Klinik bzw. 1.267 in NRW enthielten Angaben zu Max. FI O2 größer gleich 0,21 bzw. kleiner gleich 1,0 Volumen %. 34 Datensätze in der Klinik bzw. 862 in NRW enthielten ungültige Angaben zu Min. FI O2. Diese wurden in der Auswertung nicht berücksichtigt.

	KHS		NRW		KHS		NRW	
	2012		2012		2011		2011	
2.4.7 Schädelsonogramm durchgef. /vorhanden Nein Ja wenn 2.4.5 (Schädelsonogramm = Ja)	Anzahl Patienten <b>529</b> 239 290	% <b>100,0</b> 45,2 54,8	Anzahl Patienten <b>22.389</b> 4.843 17.546	% <b>100,0</b> 21,6 78,4	Anzahl Patienten <b>485</b> 201 284	% <b>100,0</b> 41,4 58,6	Anzahl Patienten <b>23.657</b> 4.753 18.904	% <b>100,0</b> 20,1 79,9
2.4.8 Intraventrikuläre (IVH) oder periventrikuläre (PVH) Hämorrhagie Nein IVH Grad I IVH Grad II IVH Grad III Periventrikuläre Hämorrhagie (PVH)	290 280 3 4 3	100,0 96,6 1,0 1,4 1,0	17.546 17.020 232 109 83 102	100,0 97,0 1,3 0,6 0,5 0,6	284 273 6 3 2	100,0 96,1 2,1 1,1 0,7	18.904 18.397 230 97 83 97	100,0 97,3 1,2 0,5 0,4 0,5
2.4.9 Zystische periventrikuläre Leukomalazie (PVL) Nein Ja	<b>290</b> 290	<b>100,0</b> 100,0	<b>17.546</b> 17.460 86	<b>100,0</b> 99,5 0,5	<b>284</b> 279 5	<b>100,0</b> 98,2 1,8	<b>18.904</b> 18.806 98	<b>100,0</b> 99,5 0,5
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.4.10 Ophthalmologische Untersuchung durchgeführt / vorhanden Nein Ja	<b>529</b> 449 80	<b>100,0</b> 84,9 15,1	<b>22.389</b> 19.683 2.706	<b>100,0</b> 87,9 12,1	<b>485</b> 408 77	<b>100,0</b> 84,1 15,9	<b>23.657</b> 20.937 2.720	<b>100,0</b> 88,5 11,5
wenn 2.4.10 (Ophthalmologische Untersuchung = Ja)  2.4.11 Frühgeborenen-Retinopathie (ROP) max. Stadium während d. stat. Aufenthaltes Nein Stad. 1 - Demarkationslinie Stad. 2 - Prominente Leiste (PL) Stad. 3 - PL u. extraret. fibrovaskul. Proliferationen Stad. 4 - Partielle Amotio retinae Stad. 5 - Totale Amotio retinae	80 68 6 3 3	100,0 85,0 7,5 3,8 3,8	2.706 2.196 274 130 101 5	100,0 81,2 10,1 4,8 3,7 0,2	77 65 5 6 1	100,0 84,4 6,5 7,8 1,3	2.720 2.192 281 170 77	100,0 80,6 10,3 6,2 2,8
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.4.12 Sauerstoffzufuhr jeglicher Art nach Aufnahme (> 15 Minuten) Nein Ja	<b>529</b> 434 95	<b>100,0</b> 82,0 18,0	<b>22.389</b> 17.838 4.551	<b>100,0</b> 79,7 20,3	<b>485</b> 387 98	<b>100,0</b> 79,8 20,2	<b>23.657</b> 18.951 4.706	<b>100,0</b> 80,1 19,9
wenn 2.4.12 (Sauerstoffzufuhr = Ja)  2.4.13 Dauer der Sauerstoffzufuhr am selben Tag beendet 1 bis 10 Tage 11 bis 28 Tage über 28 Tage Gültige Werte Fehlende Werte	95 27 41 7 20 95	28,4 43,2 7,4 21,1 100,0	<b>4.551</b> 1.282 2.346 392 531 4.551	28,2 51,5 8,6 11,7 100,0	98 32 47 8 11 98	32,7 48,0 8,2 11,2 100,0	4.706 1.340 2.289 369 452 4.450 256	30,1 51,4 8,3 10,2 100,0
2.4.14 Sauerstoffzufuhr, Mittelwert	Tage <b>15,4</b>		Tage <b>10,8</b>		Tage <b>9,2</b>		Tage <b>9,9</b>	
2.4.15 Sauerstoffzufuhr, Median	2,0		2,0		1,0		2,0	

	KHS		NRW		KHS		NRW	
	2012		2012		2011		2011	
2.4.16 Macabinalla Paatmung duvabgaführt	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.4.16 Maschinelle Beatmung durchgeführt (von mehr als 15 Minuten) keine Atemhilfe nur nasal / pharyngeal nur intratracheal nasal / pharyngeal und intratracheal	<b>529</b> 360 134 13 22	100,0 68,1 25,3 2,5 4,2	22.389 16.631 3.655 610 1.493	100,0 74,3 16,3 2,7 6,7	485 334 100 20 31	100,0 68,9 20,6 4,1 6,4	23.657 18.026 3.536 677 1.418	100,0 76,2 14,9 2,9 6,0
wenn 2.4.16 (Maschinelle Beatmung = Ja)  2.4.17 Dauer der Beatmung  am selben Tag beendet  über den 14. Lebenstag hinaus  Gültige Werte  Fehlende Werte	169 6 9 15 154	40,0 60,0 100,0	<b>5.758</b> 217 422 639 5.119	34,0 66,0 100,0	151 9 10 19 132	47,4 52,6 100,0	5.631 224 407 631 5.000	35,5 64,5 100,0
2.4.18 Beatmungsdauer, Mittelwert	Tage <b>12,7</b>		Tage <b>10,8</b>		Tage <b>8,9</b>		Tage <b>10,9</b>	
2.4.19 Beatmungsdauer, Median	5,0		4,0		3,0		4,0	
2.4.20 Pneumothorax nein ja, unter Spontanatmung aufgetreten ja, unter nasaler / pharyngaealer Beatmung aufgetreten ja, unter intratrachealer Beatmung aufgetreten	Anzahl Patienten 529 523 2 2 2	% <b>100,0</b> 98,9 0,4 0,4	Anzahl Patienten <b>22.389</b> 22.067 81 124 117	% <b>100,0</b> 98,6 0,4 0,6 0,5	Anzahl Patienten <b>485</b> 476 1 2	% <b>100,0</b> 98,1 0,2 0,4 1,2	Anzahl Patienten 23.657 23.287 98 139 133	% <b>100,0</b> 98,4 0,4 0,6 0,6
2.4.21 Bronchopulmonale Dysplasie (BPD) mit erhöht. Sauerstoffbed. im Alter von 36 Wo. p.m. nein ja, moderate BPD ja, schwere BPD	<b>529</b> 519 5	100,0 98,1 0,9 0,9	<b>22.389</b> 22.108 212 69	<b>100,0</b> 98,7 0,9 0,3	<b>485</b> 480 4 1	<b>100,0</b> 99,0 0,8 0,2	<b>23.657</b> 23.404 214 39	<b>100,0</b> 98,9 0,9 0,2
2.4.22 perinatale Hypoxie / Ischämie (Asphyxie) Nein Ja	Anzahl Patienten <b>529</b> 518 11	% <b>100,0</b> 97,9 2,1	Anzahl Patienten 22.389 21.841 548	% <b>100,0</b> 97,6 2,4	Anzahl Patienten <b>485</b> 484	% <b>100,0</b> 99,8 0,2	Anzahl Patienten <b>23.657</b> 23.099 558	% <b>100,0</b> 97,6 2,4
wenn 2.4.22 (Asphyxie = Ja)  2.4.23 Hypoxisch ischäm. Enzephalopat. (HIE) nein ja, ohne therapeutische Hypthermie ja, mit therapeutischer Hypthermie	11 6 3 2	100,0 54,5 27,3 18,2	<b>548</b> 417 44 87	100,0 76,1 8,0 15,9	<b>1</b> 1 - -	<b>100,0</b> 100,0	<b>558</b> 461 40 57	100,0 82,6 7,2 10,2
2.4.24 Krampfanfälle nein ja therapieresistent Gültige Werte Fehlende Werte	11 6 2 - 8 3	75,0 25,0 - 100,0	548 348 52 2 402 146	86,6 12,9 0,5 100,0	1 - 1 - 1	100,0 - 100,0	558 330 51 1 382 176	86,4 13,4 0,3 100,0
2.4.25 Bewusstseinslage wach schläfrig oder hyperexcitabel nicht weckbar Gültige Werte Fehlende Werte	11 2 2 1 5 6	40,0 40,0 20,0 100,0	548 265 89 33 387 161	68,5 23,0 8,5 100,0	1 - - 0 1	- - 100,0	558 291 58 30 379 179	76,8 15,3 7,9 100,0

	KHS 2012		NRW 2012		KHS 2011		NRW 2011	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
wenn 2.4.22 (Asphyxie = Ja)  2.4.26 Muskeltonus normal erniedrigt / erhöht schlaff Gültige Werte Fehlende Werte	<b>11</b> - 3 3 6 5	50,0 50,0 100,0	548 219 117 51 387 161	56,6 30,2 13,2 100,0	1 - - 0 1	- - - 100,0	558 231 105 42 378 180	61,1 27,8 11,1 100,0
2.4.27 Saugreflex normal abgeschwächt erloschen Gültige Werte Fehlende Werte	11 2 1 3 8	66,7 33,3 100,0	548 271 74 33 378 170	71,7 19,6 8,7 100,0	1 - - 0 1	- - - 100,0	558 297 52 27 376 182	79,0 13,8 7,2 100,0
2.4.28 Mororeaktion normal gesteigert abgeschwächt Gültige Werte Fehlende Werte	11 - - 3 3 8	100,0 100,0	548 270 20 79 369 179	73,2 5,4 21,4 100,0	1 - - 0 1	- - - 100,0	558 290 21 60 371 187	78,2 5,7 16,2 100,0
2.4.29 erstes EEG durchgeführt Nein Ja	Anzahl Patienten <b>529</b> 522 7	% <b>100,0</b> 98,7 1,3	Anzahl Patienten 22.389 22.207 182	% <b>100,0</b> 99,2 0,8	Anzahl Patienten <b>485</b> 484	% <b>100,0</b> 99,8 0,2	Anzahl Patienten 23.657 23.487 170	% <b>100,0</b> 99,3 0,7
wenn 2.4.29 (erstes EEG durchgeführt)  2.4.30 EEG-Befund  normal  pathologisch	<b>7</b> 3 4	<b>100,0</b> 42,9 57,1	<b>182</b> 115 67	<b>100,0</b> 63,2 36,8	1 - 1	<b>100,0</b> - 100,0	<b>170</b> 104 66	<b>100,0</b> 61,2 38,8
2.4.31 Sepsis / SIRS Nein Ja	Anzahl Patienten <b>529</b> 490 39	% <b>100,0</b> 92,6 7,4	Anzahl Patienten <b>22.389</b> 20.812 1.577	% <b>100,0</b> 93,0 7,0	Anzahl Patienten <b>485</b> 468 17	% <b>100,0</b> 96,5 3,5	Anzahl Patienten <b>23.657</b> 21.580 2.077	% <b>100,0</b> 91,2 8,8
wenn 2.4.31 (Sepsis = Ja)  2.4.32 Sepsis / SIRS innerhalb 72 Std. nach Geb.  Nein Ja	<b>39</b> 23 16	<b>100,0</b> 59,0 41,0	<b>1.577</b> 407 1.170	<b>100,0</b> 25,8 74,2	<b>17</b> 9 8	<b>100,0</b> 52,9 47,1	<b>2.077</b> 465 1.612	<b>100,0</b> 22,4 77,6
2.4.33 Sepsis / SIRS später als 72 Std. ab Geburt Nein Ja	<b>39</b> 13 26	<b>100,0</b> 33,3 66,7	<b>1.577</b> 1.062 515	<b>100,0</b> 67,3 32,7	<b>17</b> 8 9	<b>100,0</b> 47,1 52,9	<b>2.077</b> 1.476 601	<b>100,0</b> 71,1 28,9
wenn 2.4.33 (Sepsis später als 72 Std. = Ja)  2.4.34 Anzahl Septiden / SIRS  später als 72 Std. ab Geburt  eine  zwei  drei  mehr als drei	<b>26</b> 24 - 2	<b>100,0</b> 92,3 - 7,7 -	<b>515</b> 430 58 18	100,0 83,5 11,3 3,5 1,7	<b>9</b> 7 1 1	100,0 77,8 11,1 11,1	601 479 81 26 15	100,0 79,7 13,5 4,3 2,5

	KHS 2012		NRW 2012		KHS 2011		NRW 2011	
<b>2.4.35 Pneumonie</b> Nein Ja	Anzahl Patienten <b>529</b> 521	% <b>100,0</b> 98,5 1,5	Anzahl Patienten 22.389 21.957 432	% <b>100,0</b> 98,1 1,9	Anzahl Patienten <b>485</b> 482 3	% <b>100,0</b> 99,4 0,6	Anzahl Patienten <b>23.657</b> 23.161 496	% <b>100,0</b> 97,9 2,1
wenn 2.4.35 (Pneumonie = Ja) <b>2.4.36 Pneumonie innerhalb 72 Std. nach Geb.</b> Nein Ja	<b>8</b> 4 4	<b>100,0</b> 50,0 50,0	<b>432</b> 119 313	<b>100,0</b> 27,5 72,5	<b>3</b> 3	<b>100,0</b> 100,0	<b>496</b> 130 366	<b>100,0</b> 26,2 73,8
2.4.37 Pneumonie später als 72 Std. ab Geburt Nein Ja	<b>8</b> 4 4	<b>100,0</b> 50,0 50,0	<b>432</b> 305 127	<b>100,0</b> 70,6 29,4	<b>3</b> - 3	<b>100,0</b> - 100,0	<b>496</b> 359 137	<b>100,0</b> 72,4 27,6
2.4.38 Antibiotikatherapie, systemisch Nein Ja	Anzahl Patienten <b>529</b> 374 155	% <b>100,0</b> 70,7 29,3	Anzahl Patienten 22.389 14.401 7.988	% <b>100,0</b> 64,3 35,7	Anzahl Patienten <b>485</b> 320 165	% <b>100,0</b> 66,0 34,0	Anzahl Patienten <b>23.657</b> 15.361 8.296	% <b>100,0</b> 64,9 35,1
2.4.39 NEC, Stadium II oder III Nein Ja	<b>529</b> 526 3	<b>100,0</b> 99,4 0,6	<b>22.389</b> 22.290 99	<b>100,0</b> 99,6 0,4	<b>485</b> 485	<b>100,0</b> 100,0	<b>23.657</b> 23.519 138	<b>100,0</b> 99,4 0,6
2.4.40 Neugeborenen-Hörscreening Nein Ja	<b>529</b> 34 495	100,0 6,4 93,6	<b>22.389</b> 1.747 20.642	<b>100,0</b> 7,8 92,2	<b>485</b> 50 435	<b>100,0</b> 10,3 89,7	<b>23.657</b> 2.054 21.603	<b>100,0</b> 8,7 91,3
2.4.41 Operation(en) während des aktuellen stationären Aufenthaltes Nein Ja	Anzahl Patienten <b>529</b> 493 36	% <b>100,0</b> 93,2 6,8	Anzahl Patienten <b>22.389</b> 21.355 1.034	% <b>100,0</b> 95,4 4,6	Anzahl Patienten 485 444 41	% <b>100,0</b> 91,5 8,5	Anzahl Patienten 23.657 22.564 1.093	% <b>100,0</b> 95,4 4,6
wenn 2.4.41 (OP = Ja)  2.4.42 OP einer ROP (Frühgeborenenret.) nein ja, Lasertherapie oder Kryotherapie ja, sonstige Gültige Werte Fehlende Werte	36 34 2 - 36	94,4 5,6 - 100,0	1.034 904 52 9 965 69	93,7 5,4 0,9 100,0	41 37 1 - 38 3	97,4 2,6 - 100,0	1.093 1.005 32 9 1.046 47	96,1 3,1 0,9 100,0
2.4.43 OP einer NEC (nekrot. Enterokolitis) Nein Ja Gültige Werte Fehlende Werte	<b>36</b> 36 - 36	100,0	1.034 901 60 961 73	93,8 6,2 100,0	<b>41</b> 38 - 38 3	100,0	1.093 970 70 1.040 53	93,3 6,7 100,0

# 2.5 Entlassung / Verlegung

	KHS 2012		NRW 2012		KHS 2011		NRW 2011	
2.5.1 Körpergewicht bei Entlassung bis 499 500 bis 749 750 bis 999 1.000 bis 1.249 1.250 bis 1.499 1.500 bis 2.499 2.500 und mehr Gültige Werte Fehlende Werte	Anzahl Patienten <b>529</b> 3 5 - - 1 155 365 529	% 0,6 0,9 - 0,2 29,3 69,0 100,0	Anzahl Patienten 22.389 70 87 73 58 59 5.511 16.529 22.387 2	% 0,3 0,4 0,3 0,3 0,3 24,6 73,8 100,0	Anzahl Patienten <b>485</b> 3 2 1 - - 124 355 485	% 0,6 0,4 0,2 - - 25,6 73,2 100,0	Anzahl Patienten 23.657 56 88 68 50 63 5.686 17.646 23.657	% 0,2 0,4 0,3 0,2 0,3 24,0 74,6 100,0
2.5.2 Kopfumfang bei Entlassung bis 19,9 20,0 bis 23,9 24,0 bis 27,9 28,0 bis 31,9 32,0 bis 35,9 36,0 bis 39,9 40,0 und mehr Gültige Werte Fehlende Werte	529 2 6 2 55 347 113 4 529	0,4 1,1 0,4 10,4 65,6 21,4 0,8 100,0	22.389 44 135 161 1.985 15.351 4.375 328 22.379 10	0,2 0,6 0,7 8,9 68,6 19,5 1,5	485 2 3 - 40 327 111 2 485	0,4 0,6 - 8,2 67,4 22,9 0,4 100,0	23.657 40 138 134 2.008 16.432 4.597 303 23.652 5	0,2 0,6 0,6 8,5 69,5 19,4 1,3 100,0
2.5.3 Entl. / Verl. mit zusätzl. Sauerstoffbedarf Nein Ja	<b>529</b> 520 9	<b>100,0</b> 98,3 1,7	<b>22.389</b> 21.968 421	<b>100,0</b> 98,1 1,9	<b>485</b> 477 8	<b>100,0</b> 98,4 1,6	<b>23.657</b> 23.277 380	<b>100,0</b> 98,4 1,6
2.5.4 Entlassungsgrund nach §301-Vereinbarung  01 - Behandlung regulär beendet  02 - B. regulär beendet, nachstat. B. vorgesehen  03 - B. aus sonstigen Gründen beendet  04 - B. gegen ärztlichen Rat beendet  05 - Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers  06 - Verlegung in ein anderes KHS  07 - Tod  08 - Verl. in ein anderes KHS i. R. einer Zusammenarb.  09 - Entlassung in eine Reha-Einrichtung  10 - Entlassung in ein Hospitz  12 - interne Verlegung  13 - externe Verlegung zur psychiatrischen B.  14 - B. aus sonst. Gründen beendet, nachstat. B. vorges.  15 - B. gegen ärztl. Rat beendet, nachstat. B. vorgesehen  16 - ext. Verl. m. Rückverl. o. Wechsel zw. d. Entgeltber.  17 - interne Verlegung  19 - Entlassung vor Wiederaufn. mit Neueinstufung  20 - Entl. vor Wiederaufn. mit Neueinstuf. wg. Kompl.  21 - Entl. o. Verlegung mit nachfolgender Wiederaufn.  22 - Fallabschl. (int. Verl.) bei Wechsel voll-/teilstat. B.	Anzahl Patienten 529 501	% 100,0 94,7 2,8 2,1 0,2 0,2	Anzahl Patienten 22.389 19.912 681 8 124 3 1.001 351 37 1 3 3 161 - 6 2 7 15 63 2 - 8 1	% 100,0 88,9 3,0 < 0,1 0,6 < 0,1 4,5 1,6 0,2 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1	Anzahl Patienten  485  439  5  - 26  12	% 100,0 90,5 1,0 - 0,4 2,5 0,2	Anzahl Patienten 23.657 21.031 721 5 120 6 918 354 52 1 8 1 253 - 23 2 8 11 140 - 1	% 100,0 88,9 3,0 < 0,1 0,5 < 0,1 3,9 1,5 0,2 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1 < 0,1
wenn 2.5.4 (Entlassungsgrund = Tod)  2.5.5 Obduktion  Nein	<b>11</b> 11	<b>100,0</b> 100,0	<b>351</b> 305	<b>100,0</b> 86,9	<b>12</b> 12	<b>100,0</b> 100,0	<b>354</b> 312	<b>100,0</b> 88,1

## 3. Einzelfälle für klinikinterne Analysen

## 3.1 Vorgangsnummern der Datensätze verstorbener Kinder

 $3963001,\, 3984801,\, 4040101,\, 4042801,\, 4049701,\, 4056401,\, 4056501,\, 4254401,\, 4262001,\, 4650401,\, 4751701$ 

#### 3.2 Vorgangsnummern der Datensätze von Kindern mit einem Geburtsgewicht unter 1.250 Gramm

 $3890401, 3952601, 3957101, 3971601, 3983601, 4024901, 4040101, 4042801, 4049701, 4056401, 4056501, 4200501, 4254401, 4262001, \\ 4650401, 4656601, 4662801, 4663101, 4663601, 4664401, 4677701, 4690701, 4691401, 4696001, 4705501, 4710301, 4713801, 4723301, \\ 4734901, 4737001, 4749401, 4750401, 4795601, 4806701, 4807601, 4859101, 4919701, 4935201, 4938601, 4959001, 4963201, 4997501, \\ 5000901$ 

# 4. Detailstatistik

## 4.1 Clinical Risk Index for Babies (CRIB) Score

	KHS 2012		NRW 2012		KHS 2011		NRW 2011	
<b>4.1.1 Geburtsgewicht unter 1.500 Gramm</b> 1.351 bis 1.499 851 bis 1.350 701 bis 850 bis 700	Anzahl Patienten 61 13 27 7 14	% 100,0 21,3 44,3 11,5 23,0	Anzahl Patienten 2.129 528 953 233 415	% <b>100,0</b> 24,8 44,8 10,9 19,5	Anzahl Patienten <b>51</b> 16 21 4	% <b>100,0</b> 31,4 41,2 7,8 19,6	Anzahl Patienten 2.118 526 990 222 380	% <b>100,0</b> 24,8 46,7 10,5 17,9
4.1.2 nicht letale Fehlbildungen keine leichte schwere	<b>529</b> 415 108 6	100,0 78,4 20,4 1,1	<b>22.311</b> 19.778 1.946 587	<b>100,0</b> 88,6 8,7 2,6	<b>482</b> 376 92 14	100,0 78,0 19,1 2,9	<b>23.590</b> 21.298 1.704 588	<b>100,0</b> 90,3 7,2 2,5
4.1.3 Gestationsalter in Wochen p. m. bis 24 25 und mehr Gültige Werte Fehlende Werte	529 11 518 529	2,1 97,9 100,0	22.389 291 22.097 22.388 1	1,3 98,7 100,0	485 8 477 485	1,6 98,4 100,0	23.657 278 23.377 23.655 2	1,2 98,8 100,0
wenn Geburtsgewicht < 1.500 Gramm und keine letale Fehlbildungen	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
4.1.4 Basendefizit in Millimol pro Liter bis 6 7 bis 9 10 bis 14 15 und mehr Gültige Werte Fehlende Werte	61 35 6 5 8 54 7	64,8 11,1 9,3 14,8 100,0	2.105 1.201 294 215 165 1.875 230	64,1 15,7 11,5 8,8 100,0	50 27 11 5 1 44 6	61,4 25,0 11,4 2,3 100,0	2.098 1.149 378 221 129 1.877 221	61,2 20,1 11,8 6,9 100,0
4.1.5 Minimale FiO2 in Volumen % bis 0,40 0,41 bis 0,60 0,61 bis 0,90 0,91 bis 1,00 Gültige Werte Fehlende Werte	61 54 - - 54 7	100,0 - - - 100,0	2.105 1.832 23 11 19 1.885 220	97,2 1,2 0,6 1,0 100,0	<b>50</b> 44 - - 44 6	100,0 - - - 100,0	2.098 1.749 31 13 63 1.856 242	94,2 1,7 0,7 3,4 100,0
4.1.6 Maximale FiO2 in Volumen % bis 0,40 0,41 bis 0,60 0,61 bis 0,90 0,91 bis 1,00 Gültige Werte Fehlende Werte	61 47 2 2 3 54 7	87,0 3,7 3,7 5,6 100,0	2.105 1.405 220 96 165 1.886 219	74,5 11,7 5,1 8,7 100,0	50 37 2 3 2 44 6	84,1 4,5 6,8 4,5 100,0	2.098 1.347 217 91 201 1.856 242	72,6 11,7 4,9 10,8 100,0

## 4.2 Aufnahme

	KHS 2012		NRW 2012		KHS 2011		NRW 2011	
4.2.1 Aufntemp. bei Kindern < 1.250 Gramm bis 31,9 32,0 bis 33,9 34,0 bis 35,9 36,0 bis 36,4 36,5 bis 37,4 37,5 und mehr Gültige Werte Fehlende Werte	Anzahl Patienten 43 - 1 4 6 28 4 43	% 2,3 9,3 14,0 65,1 9,3 100,0	Anzahl Patienten 1.442 1 9 146 239 894 150 1.439 3	% < 0,1 0,6 10,1 16,6 62,1 10,4 100,0	Anzahl Patienten 32 - - 1 6 22 3 32	% - 3,1 18,8 68,8 9,4 100,0	Anzahl Patienten 1.436 4 11 133 277 856 155 1.436	% 0,3 0,8 9,3 19,3 59,6 10,8 100,0
4.2.2 Aufntemp. bei Kindern < 1.500 Gramm bis 31,9 32,0 bis 33,9 34,0 bis 35,9 36,0 bis 36,4 36,5 bis 37,4 37,5 und mehr Gültige Werte Fehlende Werte	61 1 6 8 40 6	1,6 9,8 13,1 65,6 9,8 100,0	2.129 1 11 177 356 1.358 223 2.126	< 0,1 0,5 8,3 16,7 63,9 10,5 100,0	51 - 1 10 37 3 51	2,0 19,6 72,5 5,9 100,0	2.118 5 11 163 413 1.327 199 2.118	0,2 0,5 7,7 19,5 62,7 9,4 100,0

# 4.3 Entlassung

	KHS 2012		NRW 2012		KHS 2011		NRW 2011	
<b>4.3.1 Gewichtsverlust in Gramm</b> bis 249 250 bis 499 500 und mehr	Anzahl Patienten <b>529</b> 257 30	% <b>100,0</b> 48,6 5,7	Anzahl Patienten <b>22.389</b> 8.080 1.098 86	% <b>100,0</b> 36,1 4,9 0,4	Anzahl Patienten 485 221 34	% <b>100,0</b> 45,6 7,0 0,2	Anzahl Patienten <b>23.657</b> 8.721 1.161 73	% <b>100,0</b> 36,9 4,9 0,3
4.3.2 Gewichtszunahme in Gramm 1 bis 249 250 bis 499 500 bis 1.499 1.500 und mehr	529 - 3 48 133	100,0 0,6 9,1 25,1	22.389 16 41 923 2.769	100,0 < 0,1 0,2 4,1 12,4	485 - 1 28 95	100,0 - 0,2 5,8 19,6	<b>23.657</b> 9 59 880 2.910	100,0 < 0,1 0,2 3,7 12,3

## 4.4 Mortalität

	KHS 2012		NRW 2012		KHS 2011		NRW 2011	
4.4.1 Geburtsgewicht in Gramm bis 499 500 bis 749 750 bis 999 1.000 bis 1.249 1.250 bis 1.499 1.500 bis 2.499 2.500 und mehr	Anzahl Patienten 11 3 5 3	% 100,0 27,3 45,5 27,3	Anzahl Patienten 351 79 70 39 17 11 61 74	% <b>100,0</b> 22,5 19,9 11,1 4,8 3,1 17,4 21,1	Anzahl Patienten 12 3 2 1 - - 1 5	% <b>100,0</b> 25,0 16,7 8,3 - 8,3 41,7	Anzahl Patienten 354 71 79 43 19 23 48 71	% <b>100,0</b> 20,1 22,3 12,1 5,4 6,5 13,6 20,1
4.4.2 Gestationsalter in Wochen p. m. bis 23 24 bis 25 26 bis 27 28 bis 29 30 bis 31 32 bis 36 37 bis 41 42 und mehr	11 6 2 - - - 3	100,0 54,5 18,2 - - - 27,3	351 90 67 27 22 17 61 67	100,0 25,6 19,1 7,7 6,3 4,8 17,4 19,1	12 3 2 - - 4 3	100,0 25,0 16,7 - - 33,3 25,0	354 87 60 39 27 19 56 66	100,0 24,6 16,9 11,0 7,6 5,4 15,8 18,6
4.4.3 Aufnahmetemp. in Grad Celsius bis 31,9 32,0 bis 33,9 34,0 bis 35,9 36,0 bis 36,4 36,5 bis 37,4 37,5 und mehr Gültige Werte Fehlende Werte	11 2 3 2 4 -	18,2 27,3 18,2 36,4	351 2 10 55 54 193 34 348 3	0,6 2,9 15,8 15,5 55,5 9,8 100,0	12 - 1 1 9 1 12	8,3 8,3 75,0 8,3 100,0	354 4 13 62 82 174 19 354	1,1 3,7 17,5 23,2 49,2 5,4 100,0